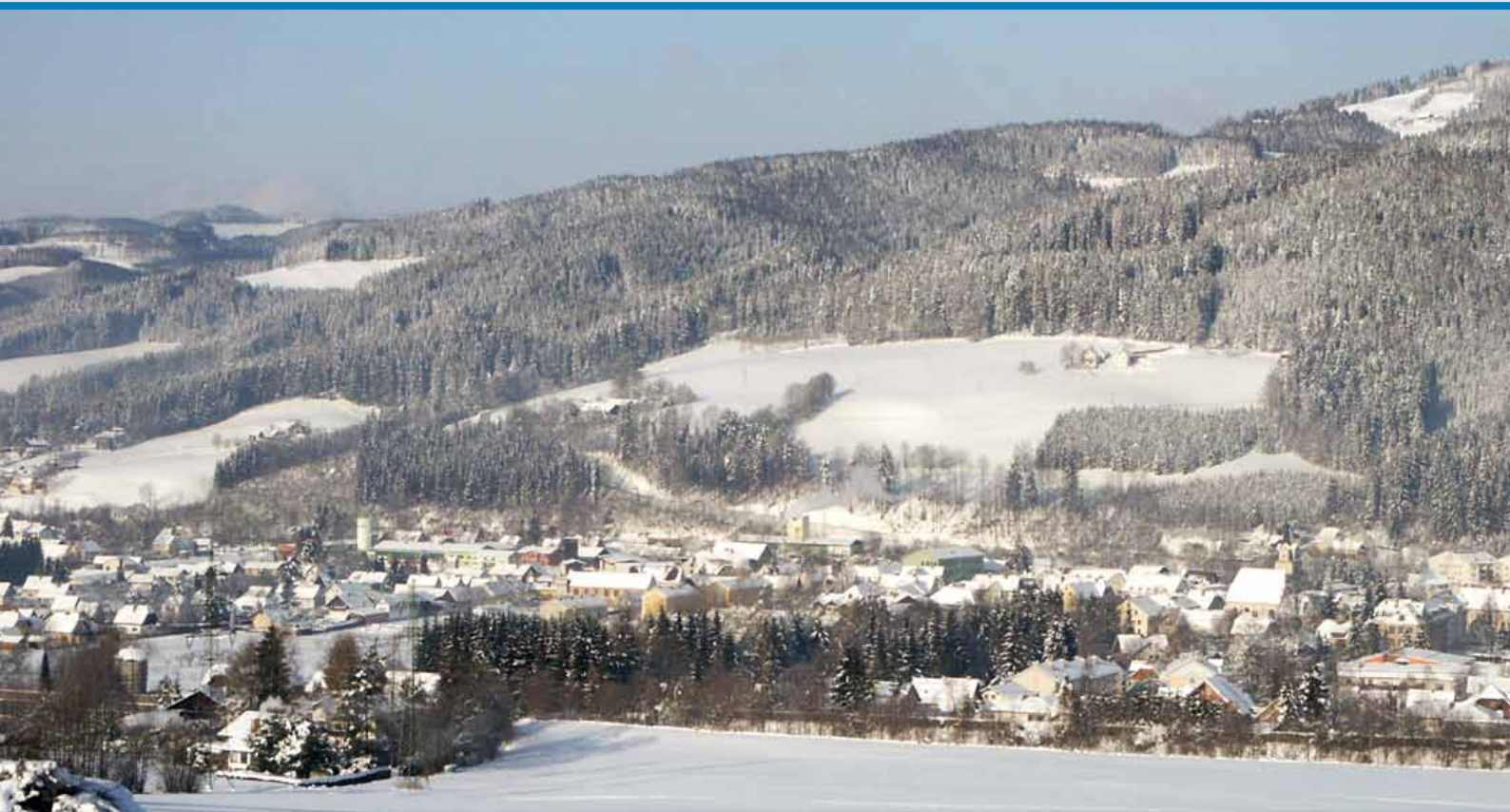




LANGENWANGER Gemeinde NACHRICHTEN

Ausgabe Dezember 2012, Nr. 106



Marktfest



Rathauspark

**EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST SOWIE
VIEL GLÜCK UND GESUNDHEIT FÜR 2013**

wünscht für die Gemeindevertretung und die Bediensteten der Marktgemeinde Langenwang
Ihr Bürgermeister

R. Wipauer

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Langenwangerinnen und Langenwanger! Liebe Jugend!



© Sissi Furgler

Zu Beginn der Adventzeit und bevor das Jahr 2012 zu Ende geht, darf ich Sie über das aktuelle Gemeindegeschehen informieren.

Nachdem ich nun seit gut einem Jahr Bürgermeister unserer Heimatgemeinde sein darf, ist es für mich schön, auf ein erfolgreiches und arbeitsreiches Jahr 2012 zurückzublicken.

Wir bemühen uns gemeinsam immer sehr, trotz schwierigeren Zeiten, unseren Ort immer lebenswerter zu machen.

Im heurigen Jahr konnten „ALLE“ von mir angekündigten Projekte erledigt werden, die unserer Bevölkerung zu Gute kommen:

Gemeindestraßennetz

Die Instandhaltung unserer Brücken und des ca. 120 km langen Gemeindestraßennetzes stellt jährlich eine große Herausforderung dar.

In diesem Jahr wurden wieder wichtige und kostenintensive Projekte abgewickelt.



Asphaltierung der Hochschloßstraße



Arbeiten in der Hochschloßstraße

So wurde die **Bahnhofstraße im ersten Abschnitt** und die **Hochschloßstraße vom Rathaus bis zur Turnhalle** generalsaniert.

Die **Zufahrt zu den Objekten in der Birkengasse** wurde schließlich mit einem Asphaltbelag staubfrei gemacht.

Außerdem wurden **zahlreiche kleinere Ausbesserungsarbeiten im gesamten Ortsgebiet** gemacht, um die Lebensqualität zu verbessern.

Auch umfassende **Sanierungsarbeiten bei den Kanalschächten** wurden durchgeführt bzw. **Kanaldeckel und Künetten fachgerecht saniert**.

Unwettern und Hochwasser

Am 20. und 21. Juni wurden wir in Langenwang auch von **schweren Unwettern und Hochwasser** überrascht.

So kam es im Bereich des Feistritzberges, Mitterberg, Hönigsberg und Lechen zu großen **Niederschlägen**, wobei es massive Hang-



Hangrutschung am Hönigsberg

rutschungen gab und **Straßenstücke weggerissen** wurden.

Viele Bäche traten aus den Ufern und richteten **massiven Schaden** an.

Durch **vorbildlichen, intensiven Einsatz der Weginteressenten, der Gemeindearbeiter und den mehrere Tage dauernden Einsatz unserer Freiwilligen Feuerwehr** konnten noch **größere Schäden vermieden** werden.

Umgehend wurden die notwendigen Schutzmaßnahmen eingeleitet und im Bürgerservice unserer Marktgemeinde wurden die Schadensfälle aufgenommen und an die zuständigen Behörden sofort weitergeleitet.

Daher ist es ganz wichtig, dass unsere Hochwasserschutzanlagen (Geschiebesperren, Rückhaltebecken, usw.) einer regelmäßigen Kontrolle, Wartung und Pflege unterzogen werden und angeschwemmtes Material entsorgt wird.

Ich ersuche auch die **Bewohner selbst Vorsorge zu treffen**, um bei Starkregenfällen sofort mit **Sandsäcken** usw. die eigenen Gebäude zu schützen.

Prade-Steg

Die Ausschreibungsarbeiten für die **Neuerichtung des Prade-Steges** erfolgte von der FA 7, Amt der Stmk. Landesregierung. Die **neue Aluminiumbrücke für Fußgeher und Radfahrer** wird voraussichtlich am **Dienstag, 4. Dezember 2012** montiert und am Abend gibt es dann die „Brückenfeier“.

Eine gesonderte Einladung mit genauen Daten folgt noch.

Im September d.J. hatte ich im Büro des zuständigen Verkehrslandesrates Dr. Gerhard Kurzmann eine Aussprache bezüglich weite-

rer Sanierung unserer Ortsdurchfahrtsstraße vom Autohaus Orther bis zum Getränkemarkt Arbesleitner.

Ich habe auf den sehr schlechten Straßenzustand hingewiesen und um eine sofortige Aufnahme dieses wichtigen Bauabschnittes im nächsten Landesbudget eindringlich gebeten.

Mir wurde zugesagt, noch Ende dieses Jahres eine Nachricht darüber zu erhalten.

Straßenbeleuchtung

Die ca. 500 öffentlichen Lichtpunkte (Laternen, Straßenleuchten, Scheinwerfer) wurden in den letzten Monaten im gesamten Langenwanger Ortsgebiet auf LED – Lampen umgerüstet.

Diese neuen Lampen brauchen ca. 70 % weniger Energie, sparen viel Geld und jährlich ca. 60.000 kg CO₂ ein.



Neue LED-Lampen

In unserer Volks- und Hauptschule wurden während der Sommerferien große Investitionen punkto Sicherheit durchgeführt.

Es wurden Zwischenwände aufgestellt, Brandschutztüren eingebaut, Stiegegeländer den heutigen Voraussetzungen angepasst und Erhöhungen hergestellt.

Man ist somit in beiden Schulen wieder auf dem neuesten Sicherheitsstandard.

Die Kosten für die sicherheitstechnischen Maßnahmen belaufen sich auf über € 70.000.--.

Wasserversorgungsanlage

Der Neubau der Wasserversorgungsanlage in der Pretulstraße, Wiener Straße und der Mürgasse mit den Hausanschlüssen wird noch heuer fertiggestellt, der neue Tiefenbehälter und der Hochbehälter sind bereits in Betrieb und die Oberflächenentwässerung bereits fertiggestellt.

Mitte August d.J. wurden wir von der Steirischen Gas-Wärme GmbH informiert, dass in der Pretulstraße und Mürgasse die bestehenden PVC-Leitungen aus Sicherheitsgründen durch neue PE-Leitungen ersetzt werden.

Es handelt sich dabei um ein Projekt der Steirischen Gas-Wärme GmbH, das von der Baufirma Alpine umgesetzt wird.

Für Details kontaktieren Sie bitte den Baustellenleiter der Firma Alpine, Herrn Werner Feuchtgraber unter 0664/ 54 53 177.

Bei einer Ende Oktober von der Marktgemeinde Langenwang



Sanierung der Pretulstraße



Der neue Hochbehälter

durchgeführten Informationsveranstaltung wurde den betroffenen Anrainern von den bauausführenden Firmen und der Bauaufsicht mitgeteilt, dass aufgrund der Erneuerung der Gasleitung und der Hausumschlüsse mit den Asphaltierungsarbeiten in der Pretulstraße erst im Frühjahr 2013 begonnen werden kann.

Ich danke allen Bewohnern und Anrainern für Ihr bisher großes Verständnis bei den teilweise entstandenen Verkehrseinschränkungen und der großen Staubentwicklung.

Beim kommenden Winterdienst gibt es nur eine Splittstreuung und wir werden uns um eine bestmögliche Baustellenstraße bemühen.

Rathauspark

Der neue wunderschöne Rathauspark, im Zentrum liegend zwischen unserer Pfarrkirche, Gemeindeamt, Sighof, Bibliothek, Hauptschule, Kinderbetreuung und Volkshaus konnte im 1. Bauabschnitt fertiggestellt und beim Marktfest der Langenwanger Bevölkerung übergeben werden.

Zusätzlich zu dieser Platzgestaltung soll in den nächsten Jahren in diesem gesamten Bereich gemeinsam mit den Ideen und Vorschlägen von der Langenwanger Bevölkerung ein neuer Ortskern, das eigentliche Zentrum von Langenwang mit besonderer Gestaltungsqualität entstehen.

Bei den beiden großen Ortseinfahrten wurden schöne „Willkommen in Langenwang“-Hinweistafeln aufgestellt, um alle Gäste in Langenwang willkommen zu heißen.

In unserer Marktgemeinde Langenwang wurde im heurigen Jahr viel gefeiert:

VORWORT DES BÜRGERMEISTERS

Ich gratuliere nochmals unserer **Freiwilligen Feuerwehr** sehr herzlich zum **140 – jährigen Bestandsjubiläum**.

Begonnen haben die Feierlichkeiten schon im April beim festlichen Rückblick mit Leistungsbericht im Volkshaus, im Juni kamen im Volkshaus beim 1. Bereichsfeuerwehrtag Abordnungen aller 29 Freiwilligen- und Berufsfeuerwehren zusammen und beim Bereichsleistungswettbewerb wurden die sportlichen Erfolge ausgetragen. Ende September konnte ich im Rahmen des traditionellen herbstlichen Rüsthausfestes an Wehrkommandant Ing. Gerhard Asinger ein neues, 122.000 Euro teures Einsatzfahrzeug übergeben.

Ebenfalls sehr herzlich gratuliere ich dem **Österreichischen Kameradschaftsbund, Ortsverband Langenwang** unter Obmann Anton Froihofer zur schönen Festveranstaltung **140 Jahre ÖKB** Langenwang im Volkshaus und bedanke mich auch für die Sanierung unseres Kriegerdenkmales.

1. Langenwanger Marktfest

Zu **40 Jahre Marktgemeinde Langenwang** und **30 Jahre Partnerschaft mit Nittendorf in Bayern** fand Ende August das **1. Langenwanger Marktfest** statt.

30 Vereine und Betriebe gestalteten ein zweitägiges Spitzenprogramm für Alt und Jung. Unsere Langenwangerinnen und Langenwanger und Besucher waren wirklich begeistert.

Langenwang ist ein sehr lebendiger Ort mit vielen Vereinen und Organisationen. Ob im kulturellen, sportlichen, kameradschaftlichen Bereich oder den Einsatzorganisationen, überall stellen sich Funktionäre und Freiwillige in den Dienst der Allgemeinheit und ich darf allen ein herzliches Dankeschön für ihre ehrenamtliche Tätigkeit aus-

sprechen. Die Langenwanger Organisationen und Vereine werden auch weiterhin tatkräftig bei ihren Aktivitäten unterstützt.

Wohnbau

Die **Bauarbeiten beim 16-Familienwohnhaus** in der Grazer Straße laufen zügig voran und Ende April – Anfang Mai nächstes Jahres werden die Wohnungen an die künftigen Mieter übergeben.

Der **Baubeginn der Seniorenwohnungen am Rosenweg** hat sich aufgrund von Umplanungen etwas verzögert. Die Ausschreibungen aller Arbeiten und die Vergabe an die Firmen sind inzwischen erfolgt, sodass mit dem Bau Anfang des kommenden Jahres begonnen werden kann. Seit einigen Jahren bemühen wir uns, leistbare Seniorenmietwohnungen in der Marktgemeinde Langenwang zu schaffen.

Wenn Sie in **Langenwang** einen **Baugrund erwerben** oder ein **Bauvorhaben beabsichtigen**, treten Sie bitte vorher mit der Baubehörde der Marktgemeinde Langenwang in Kontakt.

Es gibt eine Vielzahl von gesetzlichen Vorschriften, die bewilligungspflichtig, anzeigenschuldig oder bewilligungsfrei sind.

Um Schwierigkeiten zu vermeiden, ersuchen wir Sie im eigenen Interesse, vor Beginn der Baumaßnahmen, Um- oder Zubau das Einvernehmen mit der Marktgemeinde Langenwang herzustellen.

Blumenschmuck

Unser Langenwang wurde in den **Sommermonaten durch einen wunderschönen Blumenschmuck** im gesamten Gemeindegebiet aufgewertet.

Balkone, Fenster und Vorgärten von Häusern und Wohnungen und der Blumenschmuck der Marktge-



Blumenherz

meinde Langenwang trugen dazu bei, dass sich unser Ort wieder schön und lebenswert zeigte.

Alle von der Marktgemeinde Langenwang beim Landesblumenschmuckwettbewerb gemeldeten Teilnehmer konnten Preise in verschiedenen Kategorien in Empfang nehmen.

Im März nächstes Jahres werden wiederum alle Teilnehmer am Blumenschmuckwettbewerb 2012 zu einem interessanten und erlebnisreichen Abend ins Volkshaus eingeladen.

Das Problem mit den Hunden wegen Leinenpflicht oder Hundekot auf unseren Kinderspielflächen, Gehsteigen und Wegen ist teilweise wirklich unzumutbar geworden.

Viele Hundebesitzer sind sich Ihrer Verpflichtung scheinbar überhaupt nicht bewusst und ignorieren einfach eine ordentliche Hundehaltung und nehmen absolut keine Rücksicht auf ein sauberes Langenwang und unsere Menschen.

Langenwang muss leben und seine zentrale Lage inmitten des Mürrtales nützen.

Die Ansiedelung von Betrieben und Unternehmern sowie die Unterstützung und Förderung der bestehenden Firmen und Betriebe wird weiterhin mein erklärtes Ziel sein, um Arbeitsplätze für unsere Bevölkerung und unsere Jugend vor der Haustür zu schaffen und zu halten.

Ich freue mich über die Neuansiedelung der Firma Gerald Haberl



Neueröffnung beim Kirchenwirt (Reiterer)

mit rund 10 Beschäftigten in der Schwöbing.

Ich danke der **Familie Reiterer** für den Ankauf des Kirchenwirtes und der sehr gut gelungenen Gestaltung und Ausbaues der traditionellen Langenwanger Gaststätte und wünsche sowohl in der heimeligen Gaststätte sowie in Faxis Pub alles Gute und viel wirtschaftlichen Erfolg.

Unsere **Kunsteisanlage auf der Festwiese** ist in dieser Wintersaison voraussichtlich bis Donnerstag, 28. Februar 2013 in Betrieb und Treffpunkt für Eislaufbegeisterte aus Nah und Fern.

Neben dem Schuleislaufen, dem allgemeinen Eislaufen für Jedermann steht vor allem der Stocksport (Eröffnungsturnier, Bezirksmeisterschaft, Gemeindepokal, MSG-Wintercup, Landjugend, usw.) und der Eishockeysport (Training und Meisterschaft) auf dem Programm.

Langenwang im Advent

Zu „Langenwang im Advent“, von Freitag, 7. Dezember bis Sonn-

tag, 9. Dezember 2012, veranstaltet von Langenwang Aktiv und der Marktgemeinde Langenwang werden wieder viele Besucher erwartet.

Dabei werden Kunsthandwerk, Christbaumverkauf, Sonderpostamt und kulinarische Köstlichkeiten im und um das Volkshaus angeboten.

Gemeindezusammenlegung

Im Großen und Ganzen können wir mit der Entwicklung unserer Marktgemeinde zufrieden sein, da wir in allen Bereichen das ganze Jahr über immer zur Stelle sind und alle Maßnahmen setzen, damit unsere Gemeinde noch liebens- und lebenswerter wird.

Betreffend Gemeindezusammenlegung kann ich informieren, dass die Marktgemeinde Langenwang eigenständig bleibt und keine Fusionspläne mit anderen Gemeinde gibt.

In der letzten Gemeinderatssitzung des heurigen Jahres wird wieder das Budget des kommen-

den Jahres beschlossen werden. Trotz der wirtschaftlichen Schwierigkeiten, die sich natürlich auch auf die Gemeinden auswirken, werden wir doch einige Projekte (Kinderbetreuungs- und Kinder- ausbildungseinrichtungen, Altstoffsammelzentrum, weitere Gemeindestraßensanierungen, Sanierung der Aufbahrungshalle) für die kommenden Jahre in Planung nehmen.

Es ist wirklich eine Freude, Langenwanger Bürgermeister zu sein, zumal wir über sehr engagierte und bemühte Gemeinderäte verfügen. Es zeigt auch eindeutig, dass eine Gemeinde nur dann etwas weiterbringt, wenn gemeinsam gearbeitet wird.

In Langenwang kann ich auf eine konstruktive Zusammenarbeit verweisen, denn alles das nützt unserer Bevölkerung und unserer Marktgemeinde.

Ich möchte daher am Ende dieses erfolgreichen Jahres 2012 – ein Dankeschön dem Gemeindevorstand, allen Gemeinderäten und Gemeindebediensteten sagen und bitten, die Arbeit und Unterstützung auch im kommenden Jahr zu leisten, damit wir unseren erfolgreichen und zukunftsorientierten Weg fortsetzen können.

Danke sage ich auch allen Langenwangerinnen und Langenwangern, die mit ihrer positiven Einstellung zu unserer Heimatgemeinde unsere Arbeit unterstützen.

Wie in der Vergangenheit werden wir auch zukünftig immer ein offenes Ohr für Ihre Anliegen haben.

Ich wünsche ALLEN ein gesegnetes und zufriedenes Weihnachtsfest und ein schönes, glückliches aber vor allem gesundes Jahr 2013.

Herzlichst
Ihr Bürgermeister

R. Lippauer

IHR Inserat in der Langenwanger Gemeindezeitung

In der Gemeindezeitung können Inserate bzw. Werbungen geschaltet werden. Nutzen Sie die Möglichkeit, mit Ihrer Werbung in allen Langenwanger Haushalten und darüber hinaus (Auflage 2200 Stück) präsent zu sein.

Damit sichern Sie sich eine optimale Werbemöglichkeit, da die Gemeindezeitung nicht wie andere Zeitungen sofort weggelegt, sondern als amtliches Mitteilungsblatt öfter in die Hand genommen wird.

Kontakt und Infos:
Manuela Breitegger
Tel.: 03854/6155-24,
E-Mail: breitegger.m@
langenwang.steiermark.at

Die Preise für eine Einschaltung betragen:

1/8 Seite - €	40,00
1/4 Seite - €	70,00
1/2 Seite - €	120,00
1 Seite - €	220,00

zuzüglich 5% Werbeabgabe
+ 20% Umsatzsteuer.

Reisepass, Personalausweis und Staatsbürgerschaftsnachweis

Die Ausstellung eines Kinderpasses, eines Personalausweises und eines Staatsbürgerschaftsnachweises ist bis **längstens 2 Jahre nach Geburt** des Kindes **gebührenfrei**.



Seit Juni 2012 benötigt jedes Kind einen eigenen Reisepass!



Das Notariat Mürzzuschlag hält jeden **1. Donnerstag im Monat** von **8.00 bis 10.00 Uhr** und jeden **3. Dienstag im Monat** von **15.00 bis 17.00 Uhr** im Gemeindeamt Langenwang Sprechstunden ab.

Fragen richten Sie bitte an
Dr. Dieter KINZER
Öffentlicher Notar

Max-Kleinoscheg Gasse 2
A-8680 Mürzzuschlag
TEL. 03852/26 47
FAX 03852/45 90
notar@kinzer.at

WICHTIGE NOTRUFNUMMERN

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Euro-Notruf	112
Vergiftungszentrale	01/4064343
Apotheken-Notruf	1455
Gasnotruf	128
ÖAMTC	120
ARBÖ	123

ALTSTOFFSAMMEL-ZENTRUM

Öffnungszeiten
jeden Freitag
von 06.00 bis 14.00 Uhr
An Feiertagen geschlossen

Müllentsorgung

Es wird eingehendst ersucht, am Vorabend des 1. Abfuhrtages den Müllcontainer gut sichtbar hinzustellen!



Sprechtage Pensionsversicherungsanstalt

Jeden Dienstag von 08.00 bis 14.00 Uhr in der Gebietskrankenkasse Mürzzuschlag, Sparkassenplatz 3
INFOS: www.pensionsversicherung.at

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bürgermeisters	S. 2-5	Kindergarten/Schulen	S. 14 -16	Wir stellen vor	S. 44
Gemeindeinformationen	S. 6-11	Feuerwehr	S. 17-18	Gemeindematriken	S. 45-47
Bezirkshauptmannschaft	S. 12-13	Musikverein	S. 18-19	Veranstaltungskalender	S. 48
		Vereine	S. 20-42		
		Seitenblicke	S. 43		

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Langenwang, Wiener Straße 2, 8665 Langenwang, gde@langenwang.steiermark.at • Redaktion: Franz Reithofer
Medieninhaber: Druck-Express Tösch GmbH, Stanzer Straße 9, 8650 Kindberg
Fotos: Reithofer, Breitegger, Schweighofer, Feuerwehr Langenwang, Polansky, BH Mürzzuschlag, Pfarrkindergarten, Unzog, Rinnhofer, Volksschule



Marktfest ein voller Erfolg

Über 30 Vereine und Gewerbebetriebe waren Ende August involviert, um das Langenwanger Marktfest zu feiern. Grund dieser außergewöhnlichen Veranstaltung waren „40 Jahre Marktgemeinde Langenwang“ und „30 Jahre Partnerschaft“ mit Nitten-dorf in Bayern. Das 2-tägige Programm hatte für „Jung und Alt“ einiges zu bieten. Neben steirischer Kulinarik in allen Belangen gab es Vorführungen, Spiel, Spaß, Unterhaltung, Flohmarkt, Auto-schau und Ausstellung, sportliche Herausforderungen (Water-Soc-cer Turnier, Trampolinspringen, Stockschießen,...), Marktparty im Cueva, Vorführungen und vie-les mehr. Ein Renner war auch

die Drehleiter der Feuerwehr, um Langenwang von oben zu sehen. Gut besucht auch das Kräutergartenfest mit Handwerksmarkt im Artnerpark. Die musikalischen Darbietungen kamen vom Musik-verein Langenwang (die mit einem Konzert auch den Rathauspark er-öffneten), der Langenwanger Blos, der Langenwanger Edler Musi, dem Bodgossn Trio, der Jagdhornbläse-rgruppe Horrido, die Aufspringer, den Mürzer Spitzbuam, Werners Dorfmusik und den Zäumgwür-felten (Frühschoppen). Einer der Höhepunkte war die Festveranstal-tung im Volkshaus Langenwang, bei der Bgm. Rudolf Hofbauer die Festrede hielt. Grußbotschaften und Glückwünsche kamen von LR

Hans Seitingner, Bezirkshauptfrau Dr. Gabriele Budiman und Bgm. Max Knott (Partnergemeinde Nitten-dorf). Bewundert wurden die Bildpräsentationen „Langenwang einst“ und „Langenwang im Jahres-kreis“ von Manfred Polansky. Um-rahmt wurde die Festveranstaltung vom Musikverein Langenwang. Allen mitwirkenden Vereinen und Gewerbetreibenden ein herzliches Danke für dieses wirklich tolle Fest. Ein besonderes Lob gilt dem Kul-turreferat Langenwang unter Ob-mann Vzbgm. Franz Reithofer und dem Verein Langenwang aktiv mit Gerlinde Hirschegger und Marlies Ziegerhofer, die dieses Fest organi-sierten. Anbei einige Impressionen vom Marktfest:



Die kostenlose **Solar- und Photovoltaikberatung** findet jeden ersten Mittwoch im Monat – ab 19.00 Uhr – im Hotel-Restaurant-Café Krainer in Langenwang statt.

Solarberatungstermine:

6. Februar 2013
6. März 2013
3. April 2013



Weitere kostenlose Erstinformationen zu Solaranlagen werden von Montag bis Freitag (8.30 bis 12.00 Uhr) bei der Solarwärme Info-Hotline 03112/588612 angeboten.



Ihre Polizeiinspektion Langenwang informiert:

Sehr geehrte Langenwangerinnen und Langenwanger!

In letzter Zeit sind in unserem Gemeindegebiet vermehrt Fahrrad-diebstähle aufgetreten.

Um diese Diebstähle zu verhindern einige wichtige Tipps:

- Fahrräder, wenn möglich, in einem versperrbaren Raum abstellen
- Fahrräder im Freien, sofern vorhanden, an einem fixen Gegenstand (z.B. Straßenlaterne) befestigen
- Fahrräder auf stark frequentierten Plätzen bei Dunkelheit auf hell erleuchteten Plätzen abstellen.
- Optimalen Schutz bieten nur besonders massive Bügel,- Falt oder Panzerkabelschlösser
- Zahlenschlösser sind nicht empfehlenswert
- Teure Komponenten wie Fahrradcomputer abnehmen

Der Fahrradfachhandel registriert in einer Datenbank alle relevanten Fahrraddaten. Dies erleichtert wesentlich die Zuordnung eines aufgefundenen oder gestohlenen Fahrrades.



Eine neue Führungskraft bei der Polizeiinspektion Langenwang

Nach dem Abtritt von Erich Krammer nach 29-jähriger Dienstzeit auf der Polizeiinspektion Langenwang als Stell-



Helmut Gruber

vertreter des Polizeiinspektionskommandanten Mürzzuschlag ein neues Betätigungsfeld fand, wurde mit 1. August 2012 BezInsp Helmut Gruber aus Mürzzuschlag als neuer Stellvertreter des Polizeiinspektionskommandanten auf der Polizeiinspektion Langenwang eingeteilt.

Er wird für alle sicherheitspolizeilichen Anliegen der Bevölkerung ein offenes Ohr haben.

Ehemaliger Langenwanger 2. Kommandant in der Justizanstalt



Rainer Fankl

In der Justizanstalt Leoben wurden mit 01.08.2012 die beiden Kommandanten der Justizanstalt wegen Pensionierung neu bestellt. Mit Alnsp. Rainer Fankl wurde erstmals ein Mürztaler als 2. Kommandant in das Kommando der JA Leoben bestellt. Die JA Leoben ist die derzeit

modernste Justizanstalt Europas und eines der modernsten Gefängnisse weltweit. Die beiden Kommandanten sind für die 70 uniformierten Justizwachebeamten und die Sicherheit in Leoben zuständig.

Fankl ist seit 1983 bei der Justizwache tätig und war vorher im IT und Ausbildungsbereich eingesetzt. Er ist in Langenwang aufgewachsen und zur Schule gegangen und hat dort bis zu seinem 20. Lebensjahr gewohnt.

Österreichs E-Wirtschaft informiert!

Für Haushalte mit geringem Einkommen besteht seit 01.07.2012 die Möglichkeit, sich von den Ökostromkosten, die 20 € übersteigen, befreien zu lassen.

Die Anspruchsberechtigung entspricht der Rundfunkgebührenbefreiung und wird über die GSI Gebühren Info GmbH abgewickelt.



Wohnen in Langenwang

In Langenwang haben wir derzeit 697 Wohnungen.
Diese sind wie folgt unterteilt:

Siedlungsgenossenschaft Rottenmann, Kontakt: 03614/2445-0,
Zuständiger Hausverwalter: Herr Mag. Mayer, Tel: 03614/2445-64
 Eigentumswohnungen 267 Wohnungen
 Mietwohnungen 154 Wohnungen
 In Verwaltung von Gemeinde 111 Wohnungen
 Gesamt 532 Wohnungen

ÖWGES, Kontakt: 0316/8055-0
Zuständiger Hausverwalter: Herr Wolfgang Herbst,
Tel: 0316/8055-718
 Mietwohnungen/Mietkauf 91 Wohnungen

Schwarzatal Gemeinnützige Wohnungs- u. Siedlungsanlagen-GmbH
Kontakt: 05/0888-7300
 Mietwohnungen 32 Wohnungen

Gem. Wohn- u. Siedlungsgenossenschaft Ennstal,
Kontakt: 03612/273-0
Zuständiger Hausverwalter: Frau Mag. Verena Isatitsch,
Tel: 03612/273-317
 Eigentum/Miete 21 Wohnungen

Sollten Sie an einer Wohnung interessiert sein, ist eine Anmeldung mittels Wohnungsanmeldeformular bei der Gemeinde erforderlich. Sachbearbeiter bei der Gemeinde ist Herr Stephan Bauer, erreichbar unter der Telefonnummer 03854/6155-17 oder per Email bauer.s@langenwang.steiermark.at. Weiters kann man sich auch direkt bei den jeweiligen Genossenschaften vormerken lassen.

Zur Information

Ab 7. Jänner 2013 gibt es wöchentlich, jeden Montag von 16 Uhr bis 17 Uhr, einen Wohnungssprechtag direkt am Gemeindeamt.

Durchgeführt wird dieser Sprechtag von unserem Wohnungsausschussobmann Gemeinderat Josef Breuer.

Unsere Langenwanger Dirndltorte



In Zusammenarbeit mit dem Cafe-Restaurant Krainer konnte die Idee, ein „kulinarisches Stück Langenwang“ herzustellen, realisiert werden. Dieses „neue Stück Langenwang“ wurde am 25. August 2012 beim Festakt im Rahmen der 40-Jahr-Feier unserer Marktgemeinde den Gästen präsentiert:

Die Sandteigmasse mit Dinkel und fein geriebenen Kürbiskernen wird mit Schwarzbeermarmelade gefüllt; Schokoglasur ergibt den edlen Glanz und als wesentliches Merkmal bekommt unsere saftige Dirndltorte eine elegante Banderole aus Marzipan mit Modelldruck in den 4 erlaubten Farben unseres Dirndlleibes: Rot, Blau, Braun und Lila, kombiniert mit dem satten Grün der Steiermark.

Unsere Dirndltorte können Sie an Sonn- und Feiertagen im Hause Krainer bei einer Tasse Kaffee genießen; sie können dieses Stück Langenwang aber auch auf Vorbestellung – im Holzkistchen sicher verpackt – an Freunde, Bekannte oder Geschäftspartner verschicken.

An dieser Stelle ein herzliches Danke an Andreas Krainer und sein kreatives Team.

TRADITION gemeinsam leben, erleben und genießen:

Langenwanger Dirndl –
Langenwanger Halsschmeichler –
Langenwanger Dirndltorte
 Dahinter steht **LANGENWANG**

Langenwanger Gemeindepokal

Samstag, 23. Februar 2012
 Kunsteisanlage Langenwang
 Startnummernausgabe: 7.00 Uhr
 Beginn: 7.30 Uhr

Siegerehrung im Volkshaus Langenwang
 Veranstalter: ESV Waldbahn



Winterdienst

Schneeräumung und Streuung

Die Marktgemeinde Langenwang ist bemüht, die Schneeräumung und Streuung der Straßen zur Zufriedenheit der Bevölkerung durchzuführen. Für den Einsatzfall stehen für das gesamte Straßennetz 4 Räumfahrzeuge (davon zwei als Streufahrzeuge) für die Gemeindestraßen zur Verfügung. Die Interessentenwege werden von Schneeräumern der Weggenossenschaft betreut. Die Streuung obliegt der Gemeinde. Trotz der Anzahl der Geräte können nicht alle Verkehrswege zur selben Zeit geräumt werden. Die zeitliche Räumung der Straßen erfolgt nach einem Räumungsplan, der nach Prioritäten (Steilstücke, Schulwege, öffentliche Einrichtungen, Verkehrsaufkommen, usw.) erstellt wird. Die Hauseigentümer werden darauf hingewiesen, dass es bei der Schneeräumung immer wieder vorkommt, dass die Schneemaschinen im Bereich der Hauseinfahr-

ten zu liegen kommen. Die Lenker der Einsatzfahrzeuge bemühen sich, diese Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten, jedoch kann nicht auf jeden Wunsch der Objekteigentümer eingegangen werden. Die Marktgemeinde Langenwang ersucht daher um das Verständnis der Bevölkerung.

Gehsteig und Gehweg Räumung

Die Marktgemeinde Langenwang möchte die Eigentümer von Liegenschaften darauf hinweisen, dass sie verpflichtet sind, dem öffentlichen Verkehr dienende Gehsteige und Gehwege entlang ihrer Liegenschaft von Schnee und Verunreinigungen zu säubern und bei Schneelage und Glatteis (§93, Abs. 1 und 2, STVO) zu bestreuen. Diese Verpflichtung gilt in der Zeit von 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr. Weiters ist darauf zu achten, dass Schneewächten und Eisbildungen auf den Dächern von den Liegenschaftseigentümern rechtzeitig entfernt werden, um Dachlawi-

nen oder herabfallende Eiszapfen zu vermeiden. **Zum Ablagern von Schnee von Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich.** Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt. Die Marktgemeinde Langenwang hat zwar in ihrem Winterdienstplan die Räumung und Streuung einiger Gehwege im Einsatzplan, jedoch werden die Liegenschaftseigentümer nicht vom Haftungsprivileg nach § 1319 a ABGB entbunden. Die Aufnahme der Räum- und Streudienste durch die Gemeinde stellt keine Übertragung der Pflichten der Liegenschaftseigentümer dar. Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass durch das Entgegenkommen der Gemeinde der Liegenschaftseigentümer nicht von seinen Pflichten nach den Bestimmungen des § 93, Abs. 1 STVO entbunden wird.

Hofübergabe beim Lionsclub Mürztal



DI Jochen Anninger bei der Übergabe an Vorstandsdir. Herwig Scheiblhofer

Am 30.06.2012 fand die Hofübergabe beim Lionsclub Mürztal in Neuberg statt. Der bisherige Präsident DI Jochen Anninger, Geschäftsführer der Wohnbühne Anninger, übergab bei einer feierlichen Zeremonie sein Amt mit Wirkung 01.07.2012 an Herwig

Scheiblhofer. Der Vorstandsdir. der Sparkasse Mürzzuschlag AG wird für das Clubjahr 2012/2013 die Verantwortung tragen. Die Präsidentschaft bleibt somit weiterhin in „Langenwanger“ Hand.

Der im Jahr 1990 gegründete Lionsclub Mürztal mit seinen derzeit 26 Mitgliedern aus dem gesamten Mürztal hat sich zum Ziel gesetzt, persönlich, rasch und unbürokratisch zu helfen. Aus diesem Grund werden jedes Jahr mind. zwei Clubveranstaltungen wie z.B. Konzerte oder Kabaretts durchgeführt, um für Menschen in Not Geld zu sammeln. Auch das interne Vereinsleben wird im Lionsclub groß geschrieben – gemeinsame Vor-

träge und Ausflüge tragen dazu bei, um den Zusammenhalt untereinander im Club zu stärken.

Seit dem letzten Jahr gibt es in den Sparkassenfilialen in Langenwang und Mürzzuschlag – Sparkassenplatz bzw. in Kindberg und Krieglach in den Raibafilialen eine Lions-Bücherbox.

Hier können gebrauchte Bücher um € 1,- gekauft werden, der Erlös geht an ein österreichweites Lionsprojekt für krebskranke Kinder. Selbstverständlich können auch gebrauchte Bücher jederzeit bei den angeführten Bankstellen zu diesem Zwecke abgegeben werden.



Willkommen

Die Besucher von Langenwang werden seit heuer von der nördlichen und südlichen Einfahrt von 2 neuen Willkommenstafeln begrüßt. Der Wunsch wurde schon länger gehegt, doch umgesetzt wurde es erst knapp vor dem Langenwanger Marktfest. Anlass des Festes waren „40 Jahre Marktgemeinde Langenwang“ und „30 Jahre Partnerschaft mit dem Markt Nittendorf“ in Bayern.

So zieren nun das Wappen von Langenwang und Nittendorf die neuen Tafeln. Durch eine kleine Photovoltaikanlage sind sie auch in der Nacht beleuchtet. Errichtet wurde der „neue Gruß“ von der Langenwanger Firma Windhaber.



Christtagsfreudewanderung

vom Geburtshaus Alpi nach Langenwang
am **Sonntag, 23. Dezember 2012**

Abfahrt um **12.30 Uhr** beim Gemeindeamt Langenwang.

Anmeldung bis Do., 20. Dezember - 12.00 Uhr unter 03854/6155-16.

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt.

Wir laden Sie herzlich ein.



Langenwanger in Irland



Ende August diesen Jahres begab sich Michael Reithofer auf eine etwas andere „Reise“. Für 5 Monate zieht der HAK Schü-

ler ins nördlich gelegene Clontibret im County Monaghan in Irland. In dieser Zeit besucht er dort die Schule und lernt eine andere Kultur kennen. Seit mittlerweile 3 Monaten wohnt er bei seiner Gastfamilie und muss sich bald auch schon wieder verabschieden müssen. „Diese Erfahrung ist einmalig. Ich bin froh, diese Chance ergriffen zu haben“, so Michael Reithofer. Ende Jänner fliegt er wieder Richtung Heimat. Bis dahin noch viel Glück!

Auf www.michaelgoesirish.blogspot.co.at können Sie mehr über seinen Aufenthalt erfahren.

Wochenplan der Kunsteisanlage Langenwang 2012/2013

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
ab 9.00 Uhr Schuleislaufen	ab 9.00 Uhr Schuleislaufen	ab 9.00 Uhr Schuleislaufen	ab 9.00 Uhr Schuleislaufen	ab 9.00 Uhr Schuleislaufen	Stocksport oder Eishockey oder allg. Eislaufen	Stocksport oder Eishockey oder allg. Eislaufen
ab 13.30 Uhr allg. Eislaufen bis 17.00 Uhr	ab 13.30 Uhr allg. Eislaufen bis 17.00 Uhr	ab 13.30 Uhr allg. Eislaufen bis 16.00 Uhr	ab 13.30 Uhr allg. Eislaufen bis 16.30 Uhr	ab 13.30 Uhr allg. Eislaufen bis 17.00 Uhr	ab 13.30 Uhr	ab 13.30 Uhr allg. Eislaufen bis 17.15 Uhr
ab 17.15 Uhr Eishockey Jugend bis 18.45 Uhr	ab 17.15 Uhr Eishockey Kinder bis 18.30 Uhr	ab 16.15 Uhr Eishockey Jugend bis 17.45 Uhr	ab 17.15 Uhr Stocksport bis 21.15 Uhr	ab 17.15 Uhr Eishockey Kinder bis 18.30 Uhr	allg. Eislaufen bis 18.30 Uhr	ab 17.30 Uhr Eishockey bis 19.00 Uhr
ab 19.00 Uhr Eishockey bis 20.30 Uhr	ab 19.00 Uhr Eishockey bis 20.30 Uhr	ab 18.00 Uhr Eishockey bis 19.30 Uhr ab 19.30 Uhr Eishockey bis 21.15 Uhr		ab 19.00 Uhr Eishockey bis 20.30 Uhr	ab 19.00 Uhr Eishockey bis 20.30 Uhr	

Bei Meisterschaftsspielen oder Stocksportveranstaltungen Änderungen möglich!
Info 0664/42 19 883; Anmeldung Schuleislaufen 0680/21 72 784; weitere Infos 03854/6155

BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT MÜRZZUSCHLAG

DDr. Schachner-Platz 1
8680 Mürzzuschlag
Tel.: 03852/2104, Fax: 03852/2104-550



Das Land Steiermark

Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger!

In der letzten Ausgabe Ihrer Gemeindezeitung haben wir Sie erstmalig über die Zusammenführung der Bezirke Mürzzuschlag und Bruck/Mur ab 1. Jänner 2013 informiert. Wie versprochen, darf ich nun über den derzeitigen Stand des Projektes berichten.

Das Grundkonzept der zukünftigen Organisation wurde unter Einbeziehung der praktischen Erfahrungen der Fusion der Bezirke Judenburg und Knittelfeld vom Projektkernteam erarbeitet und darauf geachtet, dass folgende Zielvorgaben erfüllt werden:

Bürgernähe

Leistungen, die häufig nachgefragt werden, sollen von den Bürgerin-

nen und Bürgern möglichst einfach und rasch erreicht werden können.

Verwaltungseffizienz

Die Organisationsstruktur sowie die Verwaltungsabläufe sollen so gestaltet werden, dass die Verwaltung effektiv und effizient arbeiten kann.

Sparsamkeit

Neben den kurz-, mittel- und langfristigen Personalreduktionen gilt es, weitere Einsparungsmaßnahmen bei den sonstigen Aufwendungen wie Reisekosten, Büroaufwand, Kosten für die EDV, etc. zu erzielen. Dabei ist zu beachten, dass alle Bediensteten über eine Beschäftigungs-garantie verfügen und die Personaleinsparungen über nicht nachzubesetzende Stellen (z.B. Pensionierungen) erzielt werden sollen. Von den Mit-

arbeiterinnen und Mitarbeitern wird aber seitens des Landes eine gewisse Flexibilität und Mobilität eingefordert.

Die neue Bezirksverwaltungsbehörde wird

Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag

heißen. Der Sitz dieser neuen Bezirkshauptmannschaft ist in Bruck an der Mur, eine starke Außenstelle bleibt in Mürzzuschlag erhalten. Die bisherige Außenstelle in Kindberg wird als Servicestelle am neuen Standort im Gemein-deamt Kindberg, Hauptstraße 42 weitergeführt. Der Standort und somit der Schwerpunkt des Sicherheitsreferates und des Forstfachreferates wird in der Außenstelle Mürzzuschlag angesiedelt, sämtliche bürgerintensive Bereiche wie Reisepässe, Führerscheine, bedarfsorientierte Mindestsicherung, Behindertenhilfe, Sozialarbeit, Gewerbeanmeldungen usw. bleiben vor Ort erhalten. Zentral organisiert werden ab 1. Jänner 2013 die Behördenleitung, die Referatsleitungen, die Leitung des Inneren Dienstes, die Buchhaltung sowie weitere interne Behördenaufgaben. Daher kann man jetzt schon sagen, dass ein Großteil der Arbeitsplätze der bisherigen Bezirkshauptmannschaft Mürzzuschlag in der Außenstelle Mürzzuschlag erhalten bleiben wird. In der Hoffnung wieder ein Stück mehr an Information vermittelt zu haben, verbleibe ich

Mit herzlichen Grüßen
Dr. Gabriele Budiman
Bezirkshauptfrau



© Sissi Furgler

WINDHABER e.U.
8665 Langenwang, Wehrgasse 3

- Hoch-&Tiefbau
- Elektrotechnik
- Zimmerei
- Arbeitskräfteüberlassung
- Dachdeckerei
- Dienstleistungen

Mobil: 0664 - 421 79 28 • Tel.: 03854 - 2752 Fax: DW 4
info@windhaber.at • www.windhaber.at

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE GEMEINDEZEITUNG

Die nächste Zeitung wird in KW 12 erscheinen. Beitragsvorschläge bitte im Word-Format und Bildmaterial im JPG-Format rechtzeitig an gde@langenwang.steiermark.at senden.

Aktuelles

Mit 19. Jänner 2013 tritt eine Novelle des Führerscheingesetzes in Kraft. Ab dem 19. Jänner 2013 ausgestellte Führerscheine der Klassen A oder B sind 15 Jahre gültig.

Alle bereits jetzt ausgestellten Führerscheine (Papier- und Scheckkartenführerscheine) behalten bis Ende 2032 ihre Gültigkeit und müssen erst bis spätestens Ende 2032 gegen einen Scheckkartenführerschein mit Befristung umgetauscht werden und sind dann ebenfalls 15 Jahre gültig. Bei der Erneuerung von Führerscheinen wird in Österreich keine Überprüfung des Gesundheitszustandes vorgenommen.

Durch diese Änderungen werden zur Zeit eine Vielzahl von Führerscheinanträgen gestellt. Daher wird in der Bezirkshaupt-

mannschaft Mürzzuschlag bis einschließlich Jänner 2013 neben den üblichen Parteienverkehrszeiten (08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und gegen Terminvereinbarung) die Möglichkeit geboten,

jeden ersten Dienstag im Monat von 07.00 Uhr bis 17.00 Uhr Führerscheine umzutauschen.

Erforderliche Unterlagen:

- alter Führerschein
- 1 Passfoto (Hochformat 35 mm x 45 mm) nicht älter als sechs Monate (nach Passbildkriterien)
- gegebenenfalls Heiratsurkunde, Scheidungsbeschluss oder Scheidungsurteil bzw. amtliche Unterlagen, die die Namensänderung belegen
- für die Eintragung eines Titels die dementsprechende Urkunde (Promotions-, Sponsionsurkunde, etc.)

Kosten:

- EUR 49,50
- Expressherstellung (garantierter Erhalt des Scheckkartenführerscheines in 3 Werktagen): zusätzlich EUR 16,--

Verlängerung bei Befristung für die Klassen C, C1 und D:

Erforderliche Unterlagen:

- alter Führerschein
- 1 Passfoto (Hochformat 35 mm x 45 mm) nicht älter als sechs Monate (nach Passbildkriterien)
- Ärztliches Gutachten (ausgestellt von einem Sachverständigenarzt; die Kosten für dieses Gutachten betragen EUR 30,--)

Kosten:

- Verlängerung Klassen C/C1/D: EUR 11,--
- Expressherstellung: zusätzlich EUR 16,--

DER GSCHTEITE HAT AN (FAHR)PLAN

NACHTBUS
www.nachtbus.at

Sag uns Deine Meinung! Was kann der Nachtbus für Dich besser machen?
Poste auf Facebook unter „Nachtbus Mürztal“
oder schreib in die „Ideenbox“ auf unserer neuen Website!

Die finanzielle Unterstützung der
GEMEINDE LANGENWANG
macht den Nachtbus erst möglich!

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON
JUGEND Das Land Steiermark

EIN KOOPERATIONSPROJEKT VON
POSTBUS junge generation MÜRZZUSCHLAG

Pfarrkindergarten



Kindergartenkinder und Kindergartenentanten mit den Kameraden der Feuerwehr

Für jede Kinderbildung- und Betreuungseinrichtung ist es verpflichtend, alle zwei Jahre eine Brandschutzübung durchzuführen. Am Freitag, dem 5. Oktober, war es im Kindergarten wieder soweit: Durch eine Rauchmaschine wurden in den Räumlichkeiten des Kindergartens die Rauchmelder aktiviert und alle Kinder verließen durch die Fluchttüren rasch das Gebäude. Alle fanden sich bei den Sammelstellen im Garten ein.

Die Feuerwehr wurde inzwischen alarmiert und rasch darauf waren die Sirene und die Feuerwehrautos zu hören. Drei mutige Kinder verblieben in Begleitung einer Pädagogin im Kindergarten und wurden durch die Feuerwehrleute in Sicherheit gebracht. Nach der gelungenen Übung stellten die Feuerwehrleute den Kindern ihre Arbeit und ihre Ausrüstung vor. Wir danken Herrn Gerhard Asinger und Herrn Ste-



Atemschutzträger

phan Bauer mit deren Kameraden recht herzlich für die gute Organisation und Durchführung dieser Übung.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Fa. KORAK GmbH für gesponsertes Konstruktions- und Sinnesmaterial und an die Raiffeisenbank Oberes Mürztal für eine Ergänzung des Holzspielmaterials: „Regenbogenland“.



Katrin Wurzenberger übergab das gesponserte Holzspielmaterial



Gernot Korak bei der Übergabe



WINTERAKTION bei Hypoxi

-10%

bis 15. Dezember 2012

*Formen Sie
Ihren Körper!*

Machen Sie Bauch, Beine, Po und Hüfte winterfest. Verbessern Sie Ihr Hautbild mit gezielten Hypoxibehandlungen. Holen Sie sich Ihren kostenlosen Probetermin.

Auf Ihr Kommen freut sich

Birgit Ablasser
Seilbahngasse 7
8682 Hönigsberg
Tel. 0650/4709604
birgit.ablasser@muerznet.at

Volksschule



Übergabe der Sumsi Rucksäcke an die beiden ersten Klassen

In diesem Schuljahr besuchen 143 Schülerinnen und Schüler die Volksschule Langenwang. In den beiden ersten Klassen gibt es 35 **Schulanfänger**, die von Frau VL Ingrid Vollmann und Frau VOL Barbara Hörtner unterrichtet werden. In den dritten Klassen wird auch heuer wieder „Informatik an der Volksschule“ angeboten. Nach freiwilliger Meldung können die Kinder Grundkenntnisse im Umgang mit dem Computer erwerben und vertiefen. Gleich zu Schulbeginn erhielten die Schulanfänger auch heuer wieder von der Raiffeisenbank Langenwang den beliebten **Sumsi-Rucksack**. Die Lehrer der Volksschule wurden mit Lehrerhandbüchern ausgestattet. Bereits im ersten Halbjahr führt die Volksschule gemeinsam mit dem örtlichen Sportverein SU-WSV-Secar Langenwang das Projekt „**Bewegungsland Steiermark**“ durch. Jeder Klasse stehen insgesamt 4 Bewegungsstunden zu, die vom speziell ausgebildeten Trainer Markus Rossegger gehalten werden. Ziel ist die motorische Ent-

wicklung der Kinder zu fördern und sie zu motivieren, auch in der Freizeit die örtlichen Angebote zu nützen und freiwillig Sport zu betreiben.

Um das richtige Verhalten auf der Straße zu üben und zu fördern, wurden schon im Herbst einige **Verkehrssicherheitsaktionen** durchgeführt. So gab es für die Schulanfänger gleich nach Beginn des Schuljahres eine gemeinsame Begehung des Weges in Schulumgebung mit Inspektor Anton Fritz. Unter der Anleitung und der Aufsicht des Polizisten übten die Kinder das Überqueren der Straße auf dem markierten Fußgängerübergang. Als Vorbereitung auf die freiwillige Radfahrprüfung fuhren die Schüler der vierten Klassen nach Krieglach, um dort im Verkehrsgarten für die praktische Prüfung üben zu können. Eine Woche später bewiesen sie ihr Können in der Bahnhofstraße in Langenwang bei der praktischen Prüfung. Alle Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen bestanden die Prüfung. Auch in diesem Schuljahr nah-



Österreich liest

men alle Klassen der Volksschule am größten Literaturfestival Österreichs „**Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek**“ in der dritten Oktoberwoche teil. In der Schulbibliothek wurde mit bekannten und beliebten Kinderbüchern wie „Es war einmal ein Zauberer“, „Der Regenbogenfisch“, „Mimi Mauszahn“ und „Der Räuber Hotzenplotz“ mit Freude gearbeitet. Die Palette der Aktivitäten reichte von Texten vorlesen, Zuhören, Texte zusammenbauen, Texte illustrieren, Erzählen, bis zur Gestaltung von Bildern zu Geschichten. Alle Kinder waren mit Begeisterung dabei und präsentierten ihre erarbeiteten Kunstwerke in den Klassen und Gängen der Volksschule.



Bewegungsstunde



Fahrradprüfung

Hauptschule Langenwang



SchülerInnen der 1A



SchülerInnen der 1B

Im heurigen Schuljahr gibt es in unserer Hauptschule 8 Klassen mit 17 LehrerInnen und 120 SchülerInnen. Frau HL Michalea Dorner wurde an die HS Kapfenberg versetzt. Neu angestellt wurde Herr HL Michael Feitl aus Kapfenberg. Die Klassenvorstände in den heurigen 1. Klassen sind HOL Renate Kaiser und HL Birgit Franek. Neben der fachlichen Ausbildung bietet die Hauptschule wieder Gegenstände zur Förderung von Neigungen und Interessen an: Maschinschreiben, Informatik, Berufsorientierung und Bildungsinformation, Schirennlauf und Eishockey/Fußball. Die KollegInnen sind bestrebt, den SchülerInnen eine bestmögliche Grundausbildung für einen weiteren Schulbesuch in mittlere oder höhere Schulen zu geben oder sie für eine Berufsausbildung vorzubereiten. So wurde auch heuer in Zusammenarbeit mit der HS P.R. Krieglach die Infomesse „14-Was nun?“ im Veranstaltungszentrum



Die Organisatoren der Veranstaltung „14-Was nun?“

Krieglach durchgeführt. Die Kolleginnen HL Birgit Franek und HOL Gerlinde Schögggl organisierten die Veranstaltung, wo sich höhere Schulen präsentieren konnten. In den „Berufspraktischen Tagen“ können die SchülerInnen der 4. Klassen eine Woche lang in verschiedenen Firmen und Betrieben mitarbeiten.

Im sportlichen Bereich nahm die Hauptschule im Fußball bei der U13 und U15 im Bezirk teil. Im heurigen ersten U13-Turnier in Langenwang erreichte die Hauptschule den 1. Platz.

HL Silvia Ramusch hat im Werkunterricht wieder mit Schülern zu Allerheiligen Grabgestecke für Gräber am Friedhof und bei Kreuzen gestaltet. Die Zusammenarbeit zwischen LehrerInnen, Eltern und SchülerInnen ist ein großes Anliegen. Ab dem Schuljahr 2013/14 wird in allen Hauptschulen im Bezirk Mürzzuschlag in den 1. Klassen die „Neue Mittelschule“ eingeführt.

Der Landesschulrat, der Bezirksschulrat, die DirektorInnen und die LehrerInnen sind bestrebt, hervorragende Ausbildung für die Schülerinnen und Schüler zu bieten.



Fußballer des U13 Teams



Grabgestecke für den Friedhof



Gesteck für Kriegerdenkmal

Freiwillige Feuerwehr

Anlässlich des 140-Jahr-Jubiläums der Wehr wurde beim Herbstmarkt am 29. September im Beisein vieler Ehrengäste dem Feuerwehrkommanden Ing. Gerhard Asinger das **neue Einsatzfahrzeug** übergeben. Pfarrer Mag. David Schwingenschuh segnete das Fahrzeug und wünschte eine unfallfreie und sichere Ausfahrt und Rückkehr. Besonderer Dank gilt all jenen, welche die Wehr finanziell unterstützen haben und im besonderen der Marktgemeinde Langenwang mit Bgm. Rudolf Hofbauer sowie dem Land Steiermark.

An die anwesenden Unternehmensvertreter wurden Erinnerungsurkunden übergeben, der Dank gilt allen Unternehmen, die der FFW durch Ihre Sachspenden oder finanziellen Unterstützungen die Anschaffung neuer Ausrüstung ermöglichen. Beim neuen LKW mit Kleinlöschfahrzeugbeladung waren dies insbesondere: Fa. Teerag-Asdag AG, Forstgut der Raiffeisenzentralbank Langenwang, Sparkasse Mürzzuschlag – Langenwang, Raiffeisenbank Oberes Mürztal – Geschäftsstelle Langenwang, Fa. Kohlbacher Holzbau, Fa. Herbitschek, Fa. Alpine Bau, Fa. E² Planungsgroup, Skiarena Lammeralm, Fa. Tangl & Grangl Gerüstbau, Fa. Windhaber, Fa. Lohr, Fa. Quester, Fa. Lohan, Fa. Friesenbichler, Autohaus Rossegger, Fa. Böhler Bleche Hönigsberg, Betontechnik Cemec, Beschriftung Brandecker, Elektrotechnik Seitinger, Willingshofer GmbH und Installationen Korak.

Im Zuge dieser Festlichkeiten wurden die Kameraden E-HBM Rudolf Hainz für seine 70ig jährige Mitgliedschaft und HFM Josef Schwarzenegger für 40ig jährige Mitgliedschaft geehrt.

Am 5. Oktober wurde eine **Alarmübung in unserem Kindergarten**



Bgm. Rudolf Hofbauer übergibt den Fahrzeugschlüssel im Beisein der Ehrengäste



Herzlicher Dank den Sponsoren

durchgeführt. Die Übungsannahme war „Brandverdacht wegen starker Rauchentwicklung im Küchenbereich“. Die Alarmierung durch die Leiterin des Kindergartens, Fr. Rothwangl, erfolgte über den Feuerwehr Notruf 122. Übungsziel war, neben der Überprüfung der Alarmierungskette, vor allem die Kinder auf ein eventuelles Ereignis optimal vorzubereiten und etwaige Ängste vor den „hinter Atemschutzmasken versteckten“ Einsatzkräften zu nehmen. Einige

besonders tapfere Kinder wurden vom Atemschutztrupp gerettet.

Die anderen Kinder waren bereits von den Kinder-

gartenpädagoginnen zu den gesicherten Sammelplätzen außerhalb der Räumlichkeiten gebracht worden. Feuerwehrkurat Mag. David Schwingenschuh unterstützte den Einsatzleiter OBI Stephan Bauer bei der Betreuung der „geretteten Personen“.



E-HBM Rudolf Hainz



Unser Atemschutzwart Franz Ganster erklärt den Kindern die Ausrüstung der Einsatzkräfte

Die diesjährige **Schlussübung** am Lagerplatz der Fa. Windhaber wurde durch das Firmenteam besonders realistisch gestaltet. Übungsannahme war, dass eine (eigens für die Übung errichtete) Holzhütte in Vollbrand stehe, so wie dass eine mit Heißenarbeiten beschäftigte Person vermisst wurde. Vom Atemschutztrupp wurde im Zuge der Menschenrettung auch eine Gasflasche gesichtet, die bereits einer gewissen Wärmebelastung ausgesetzt war. Um die nötige Wassermengen für die Kühlung einer solchen zum Firmenareal zu bringen, musste vom Pretulbach eine ca. 250 m lange Schlauchleitung gelegt werden, wo das neue Einsatzfahrzeug die

Feuertaufe in unserem Ortsgebiet hervorragend bestand.

Beim **9. Bezirks-Funkbewerb** in der Veitsch konnte unsere Wehr an das bereits gewohnte gute Abschneiden der letzten Jahre anschließen. In der Einzelwertung konnten LM dV Joachim Doppelhofer und LM dV Sabine Gastgeber, ex äquo den 2. Platz, und OLM Jürgen Doppelhofer den 6. Rang erreichen. Alle 3 arbeiteten fehlerfrei und erreichten das Punktemaximum, die Reihenfolge ergibt sich lediglich aus der Zeitgutschrift. In der Gruppenwertung konnte vom Team mit Joachim Doppelhofer, Sabine Gastgeber und Franz Gansner der hervorragende 2. Rang erkämpft werden.



Abschlussübung bei der Fa. Windhaber

Zur **Vermählung** gratulieren die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr nochmals den Brautpaaren Heidrun und Michael Riegler sowie Isabella und Franz Ganster und wünschen alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Musikverein Langenwang



Hochschlosskirtag

Der Musikverein Langenwang kann auf viele erfolgreiche Aktivitäten der letzten Monate zurückblicken: Der **Hochschlosskirtag**, eine nicht mehr wegzudenkende Mürztaler Tradition, wurde auch heuer wie-

der von vielen Gästen aus Nah und Fern besucht, die nach der Heiligen Messe am Fuße der Burgruine ein paar schöne Stunden mit Musik verbrachten. Beim gelungenen **Marktfest** wirkte auch der Musikverein mit und es stellte sich heraus, dass der neue Park neben dem Rathaus ein gut geeigneter Platz zum Musizieren ist. Einer Einladung folgend gastierte der Musikverein im August in **Stammersdorf** bei Wien und begeisterte mit einem **schwungvollen Konzert** das Publikum und der Musikverein Ratten lud im September ebenfalls zu einem Gastkonzert, das viel Zuspruch fand.

Den Abschluss der Konzertsaison bildete wie immer das **Herbstkonzert** am Nationalfeiertag, das auch gleichzeitig den unterstützenden Mitgliedern des Musikvereines gewidmet war. Das Orchester unter Kapellmeister Richard Schmid bot gemeinsam mit „Tubarius“, einem Tubaensemble der Musikschule Langenwang ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm. Vorgestellt wurde auch die neue CD des diesjährigen Frühjahrskonzertes mit Hermann Delago und Jasmin Raffl als Gäste.

Die Proben für das Frühjahrskonzert sind bereits im Gange und in



Mag. Kurt Majeron dirigiert seinen Geburtstagsmarsch



Marktfest



Mit klingendem Spiel durch Stammersdorf unter Stabführer Dominik Riemelmoser



Tubaensemble „Tubarius“



Die neue CD

der Weihnachtszeit werden wieder verschiedene Kleingruppen und das Blä-

serquintett mit stimmungsvoller Musik die Vollendung des Jahreslaufes musikalisch begleiten. Der Musikverein Langenwang bedankt sich an dieser Stelle bei allen Langenwangerinnen und Langenwängern, allen Freunden und Gönnern für die erwiesene Treue und Wertschätzung und wünscht allen ein

gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Die CD vom Frühjahrskonzert 2012 ist in der Andreas Apotheke erhältlich.

Besuchen Sie unsere stets aktuelle Homepage unter www.mv-langenwang.at



Geehrte Musikerinnen und Musiker im Rahmen des Herbstkonzertes



Übergabe der Urkunden und Abzeichen an die Absolventen des Jungmusikerleistungsabzeichens

Zum 30. Todestag von Franz Schöggl



Franz Schöggl

Im September 1982 verstarb Franz Schöggl im Alter von 52 Jahren. Als Chorleiter und Kapellmeister hinterließ er

Kompositionen, die heute noch oft gespielt und gesungen werden. International bekannt ist besonders

„Die launige Forelle“. Videos im Internet finden Sie unter: www.youtube.com mit dem Suchbegriff: „die launige forelle“, oder „franz schöggl“.

Der MV wird beim Frühjahrskonzert 2013 die „Waldheimat Ouvertüre“ aufführen und damit Franz Schöggl, der von 1956 bis 1966 Kapellmeister des Musikvereines war, die Ehre erweisen.

Auf Initiative von Kapellmeister Richard Schmid wurden die Waldheimat Ouvertüre und Schöggl's letztes Werk „Prinz Johannes Wan-

derungen“, als Druckwerke verlegt und vom Steirischen Blasmusikverband wurde die Waldheimat Ouvertüre in die Programmliste der Selbstwahlstücke für Konzertwertungsspiele aufgenommen.

Franz Schöggl ist also längst nicht vergessen und heute vielleicht aktueller als vor dreißig Jahren. Eine ausführliche Biografie von Franz Schöggl, dem Langenwang ein wertvolles kulturelles Erbe verdankt, finden Sie auf der Homepage des Musikvereines.

Manfred Polansky

ATUS Raika Langenwang

Erfolgreiche Herbstsaison

Die abgelaufene Herbstsaison brachte dem ATUS heuer wieder schöne Erfolge. So konnte die I. Kampfmannschaft im Herbst den 2. Platz in der Unterliga Nord A erreichen. Dazu herzliche Gratulation der Mannschaft mit Trainer Ernst Fugger. Auch die II. Kampfmannschaft lieferte mit vielen jungen Spielern Woche für Woche gute Leistungen.

Sehr positiv ist aber die Jugendarbeit zu erwähnen.

In 4 Jugendmannschaften (U-7, U-9, U-11, U-13) fördert der ATUS über 80 Jugendliche im Fußballsport. Darüberhinaus wird mit Kindberg eine U-15 und eine U-17 Mannschaft betrieben. Dafür sei allen Trainern gedankt, die für die Jugend eine tolle und vor allem wertvolle Arbeit leisten.

Zum bereits 22. Mal wurde heuer die traditionelle Nagelmeisterschaft durchgeführt. Nach spannenden Duellen gewann die Mann-

schaft von „OMV Muhr“ (Manfred Koiser, Manuel Fankl, Michael Kandlbauer und Philipp Reiterer) vor dem Fanclub „Die Krieglacher“

und dem Cafe-Pub „So-Wie-So“. Herzlichen Dank den Organisatoren unter der Leitung von Hermi Grillitsch.



2. Platz für die Langenwanger in der Herbstsaison



Die siegreichen Mannschaften der Nagelmeisterschaft mit den Veranstaltern



Die U-7 mit Dietmar Bauer (li.) und Harald Wagner



Die U-9 mit Roland Pink



Die U-11 mit den neuen Dressen gesponsert von Toni Polleres (li.) – Bergrestaurant Liechtensteinhaus am Zauberberg Semmering – und Gerhard Königshofer (re.)



Die U-13 mit Roland Pink



Sportunion WSV Secar Langenwang



Impression vom Tauschmarkt

Der Tauschmarkt für Winter-sportartikel ist alljährlich der offizielle Startschuss in das Arbeitsjahr des WSV-SECAR-Langenwang. Dieser fand heuer am 20. Oktober 2012 im Volkshaus Langenwang statt. Wie jedes Jahr war der Andrang groß und der WSV konnte viele Gäste aus nah und fern begrüßen. Man konnte zu günstigen Preisen hochwertiges Sportmaterial erwerben.

Eine Tombola mit wertvollen Warenpreisen sorgte bei den Besuchern für zusätzliche Spannung.

Einen besonders guten Anklang fand wie jedes Jahr das traditionelle Kuchen- und Tortenbuffet. Der WSV Langenwang bedankt sich bei allen Sponsoren und Unterstützern dieser Veranstaltung auf das Herzlichste. Der Reinerlös des Tauschmarktes kommt ausschließlich der Nachwuchsförderung des Vereines zu Gute.

Auf Initiative des „Bewegungslandes Steiermark“ und der Dachorganisation, der Sportunion Steiermark, hat der WSV Langenwang

unter der Leitung von Obmann und Cheftrainer Markus Rossegger ein tolles Projekt gestartet. In unserer Volksschule, sowie in den Nachbargemeinden, wird Kindern mit Spiel, Spaß, aber fachkundiger Betreuung, die Freude an der Bewegung vermittelt. Dieses Projekt findet im Rahmen des Unterrichtes statt.

Seit Schulanfang sind auch die Hallentrainings der verschiedenen Trainingsgruppen wieder voll im Gange. Es ist eben sehr wichtig, eine Grundkondition in der Vorsaison aufzubauen, um dann im Schnee fit zu sein. Schifahren ist aus dieser Sicht betrachtet ein „Ganzjahressport“. Besonders erfreut war das Trainerteam, als es einige Kinder vom Schulprojekt auch beim Vereinstraining begrüßen konnte.

Wenn auch Ihr Kind interessiert ist, erhalten Sie unter der Telefonnummer 0664/4649606 nähere Auskünfte.

Auf eine erfolgreiche und un-fallfreie Schisaison freut sich der Wintersportverein Langenwang.



Projekt „Bewegungsland Steiermark“



WSV Hallentraining - Kinder

ESV Schärfenberg



Ein strahlender Sieger beim Spangerlschießen



Die Teilnehmer der Wanderung

Ende August fand das **Marktfest** rund um das Volkshaus und im Artner Park statt. Beim Spangerlschießen konnten viele Gäste ihr Können zeigen. Auch die Gäste aus Nittendorf versuchten ihr Glück. Die meisten Punkte erzielte der Bezirksobmann der Stocksportler Rupert Breitegger vor Edi Milchrahm und Robert Schlamp.

Da das **Parkplatzturnier** in den letzten Jahren großen Zuspruch fand, wurde das Turnier erstmals auf der eigenen Anlage durchgeführt. Mit gesamt 10 Mannschaften wurde das Turnier (5 Teams am Vormittag und 5 am Nachmittag)

bei herrlichem Wetter und großem Ehrgeiz der Stockspieler durchgeführt. Am Vormittag holte sich das Team vom Atus Kindberg und am Nachmittag das Team TUS Krieglach den Sieg.

Zum ersten Mal wurde am 16. September ein **Ü60 Turnier** durchgeführt. Dabei konnte sich die Mannschaft ESV Schneerosen Langenwang mit den Schützen Hermann Köberl, Hans Zwing, Jolly Krammer und Anton Tangl den Sieg vor Lutschaun, TUS Krieglach, Schärfenberg und den Pretulern sichern. Musikalisch gratuliert und

umrahmt wurde das Turnier durch unsere Vereinsmitglieder Grete und Günter.

Bei der **Vereinswanderung** Ende September war es wie alljährlich „gmätlisch“. Nach einem Begrüßungsstamperl in der Eishütte ging es entlang der Pretulstraße zur Eishütte der Pretuler. Dort herzlichst empfangen und gut bewirtet, führte die Wanderung hinauf zu den Novaks, wo die Wanderer dankenswerter Weise Einkehr nehmen durften. Gegen frühen Nachmittag wurde das Wirtshaus Granitzbauer, die Endstation der Vereinswande-



Sieger des Ü 60 Turniers: ESV Schneerosen Langenwang



v.l.n.r.: Obmann Adi Balber, Robert Rinnhofer, Erika Pretterhofer, Manuela Breitegger, Gerald Balber



Parkplatzmeister Vormittag: Atus Kindberg



Parkplatzmeister Nachmittag: TUS Krieglach



rung, erreicht. Danach ging es mit dem Taxi zur Vereinshütte, wo die eifrigen Stocksützen sich noch ein Achterl ausspielten.

Vor kurzem noch auf Asphalt, hat auch schon die **Wintersaison** begonnen. Die Mixed-Mannschaft

mit Gerald Balber, Manuela Breitegger, Erika Pretterhofer und Robert Rinnhofer konnten beim ersten Turnier auf Eis, dem **Styria Cup**, einen großartigen Erfolg verzeichnen. Dort, wo sich Landesliga- und Staatsligamannschaften

messen, konnte der stolze 4. Platz erreicht werden. Obmann Adi Balber konnte es kaum glauben, dass seine Mannschaft sich so gut bei diesen Mannschaft durchsetzen konnte.

Bezirksverband für Eis- und Stocksport Oberes Mürztal



Das Siegerteam

Einen Rückblick der vergangenen Sommersaison brachte BO Rupert Breitegger bei seiner **Jahreshauptversammlung** vor. Über Turniere in der neuen überdachten Stocksportanlage in Krieglach veranstaltet durch den TUS Krieglach, Turniere veranstaltet vom ESV Schärffenberg und des ESV Schneerose, das Jubiläumsturnier der ÖBB Mürzzuschlag, die Turniere des ESV Ziegenburg sowie Turniere in Neuberg/Mürz und Mürzsteg konnte berichtet werden. Ebenso wurde ein Rückblick der Meisterschaften durchgeführt und anschließend ein besonderer Dank an Andreas

Lenz – Obmann des TUS Krieglach – ausgesprochen werden, der mit seinem Team eine ausgezeichnete Leistung für die neue überdachte Stocksportanlage in Krieglach leistete.

Das **Backhendltturnier** auf der Anlage der Schneerose Langenwang wurde wieder im Juli durchgeführt. Mit 11 teilnehmenden Mannschaften konnte sich das Team R.B.S. Breitegger mit 18 Punkten vor Lutschaun mit 15 Punkten und Stock auf Veitsch mit 14 Punkten den Sieg holen.

Der ESV Schärffenberg veranstaltete das **Parkplatzturnier** erstmals auf der eigenen Anlage. Mit gesamt 10 Mannschaften wurde das Turnier bei herrlichem Wetter, sportlichen Erfolg und freundschaftlichem Beisammensein durchgeführt.

Ein **Damenturnier** mit 9 Mannschaften zu jeweils 5 Spielerinnen

und steirischen Regeln wurde am 9. September auf der Schneerose durchgeführt. Einen spannenden Kampf um den ersten Rang lieferten sich die Damen der Schärffenberger mit den Damen aus Ratten. Bis zum letzten Schuss war es spannend, bevor sich die Damen der Schärffenberger schlussendlich den Sieg holten.

Auch heuer geht die Kunsteisanlage in Betrieb. Dafür herzlichen Dank! Zum Eröffnungsturnier der SU Pretul am 1. Dezember, zum Turnier der Sparkasse am 15. Dezember und zur Bezirksmeisterschaft der Herren am 12. Jänner 2013 wird herzlichst eingeladen. Wie bereits auch in den Vorjahren, wird der Wintercup auf der **Kunsteisanlage** jeden Donnerstag, beginnend ab 6. Dezember 2012, durchgeführt. BO Rupert Breitegger wünscht allen einen sportlichen Erfolg bei den Turnieren und Meisterschaften für die Saison 2012/2013. Stock heil!



Die Damen des ESV Schärffenberg mit Vorstandsdir. Karin Langeegger, Steffi Angermann und Bgm. Rudolf Hofbauer



Erstmals gibt es eine Langenwanger Briefmarke beim Philatelietag am 7. Dezember im Volkshaus

Kunst- und Weihnachtsmarkt im und rund um das Volkshaus

**FREITAG,
7. DEZEMBER
14 – 21 Uhr**

14 Uhr **Eröffnung**
musikalisch umrahmt vom
**Bläserquintett
Langenwang**

14 – 18 Uhr Anlässlich des
Philatelietales ist
eine Sondermarke
mit dem Motiv
„Rathaus
Langenwang“
aufgelegt.



19 Uhr **„Vogelweider
Hausmusi“**

Kulinarisch werden
Sie bei der Advent-
ausstellung mit
**warmen Speisen
vom Partyservice
Annemarie Renate
Zwing** verwöhnt.

**SAMSTAG,
8. DEZEMBER
10 – 18 Uhr**

11 Uhr Adventstimmung mit den
Gondbauern

14 – 17 Uhr **Kinderbetreuung**
mit Kekse backen

15 Uhr **Adventstimmung** mit
dem **Chor „Nix für unguat“**

**SONNTAG,
9. DEZEMBER
10 – 18 Uhr**

11 Uhr Adventstimmung mit der
Musikschule

14 – 17 Uhr **Kinderbetreuung**
mit Kekse backen

15 Uhr Adventstimmung mit dem
Hauptschul-Chor



Christbaumverkauf
am Volkshausplatz durch Fam. Hoppl

LANGENWANG aktiv
WERBEGEMEINSCHAFT LANGENWANG

**Über 40 verschiede-
ne Aussteller**
präsentieren Ihnen
**Glas, Keramik,
Filzen, Holz, Honig,
Bilder, Handarbeiten,
Mode, Blumen,
Metallobjekte
u.v.m. sowie
Weihnachtspunsch
& Glühwein an den Hütten.**



Bienenzuchtverein
Langenwang

Am **SA, 8. DEZEMBER**
findet im Anschluss an die Hl. Mes-
se zum Namenstag des Schutz-
patrons der Imker der beliebte
AMBROSIIUSMARKT
bis 18 Uhr im **Pfarrheim** Langen-
wang statt. Es gibt Met, Honig-
schnaps, Honigessig, Lebkuchen,
Propolis und Bienenwachskerzen.
Der Langenwanger Bienenzucht-
verein freut sich auf Ihren Besuch!

**SAMSTAG, 8. DEZEMBER
ADVENTSINGEN**

zu Maria Empfängnis **um 17 Uhr** in der **Pfarrkirche**.
Es unterhält Sie:

- Gemischter Chor **„Nix für unguat“**
- **Bläsergruppe**
des Musikvereines Langenwang
- **Querflötenensemble**
der Musikschule
- **Krippenspiel**
mit den Pfadfindern Langenwang



Samstag, 1.12.	17.00 Uhr	Rathaus-Park	Adventkranzsegnung
Sonntag, 2.12.	8.30 Uhr	Pfarrkirche	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung
Mittwoch, 5.12.	6.00 Uhr	Pfarrkirche	Rorate
Mittwoch, 5.12.	16.00 Uhr	Waaghütterl	Rotzula, Nikolaus, Krampus
Mittwoch, 5.12.	17.30 Uhr	Volkshausplatz	Bartllauf
Freitag, 7.12.	14.00 Uhr	Volkshaus	Eröffnung Ausstellung „Langenwang im Advent“
Freitag, 7.12.	14.00 Uhr	Volkshaus	Philatelietag bis 18 Uhr
Samstag, 8.12.	10.00 Uhr	Volkshaus	Langenwang im Advent
Samstag, 8.12.	9.30 Uhr	Pfarrheim	Ambrosiusmarkt
Samstag, 8.12.	17.00 Uhr	Pfarrkirche	Adventsingen
Sonntag, 9.12.	10.00 Uhr	Volkshaus	Langenwang im Advent
Mittwoch, 12.12.	6.00 Uhr	Pfarrkirche	Rorate
Sonntag, 16.12.	16.30 Uhr	FF-Rüsthaus	Kinderfackelwanderung
Mittwoch, 19.12.	6.00 Uhr	Pfarrkirche	Rorate
Samstag, 22.12.	17.00 Uhr	Pfarrkirche	Adventkonzert
Sonntag, 23.12.	12.30 Uhr	Gemeindeamt	Abfahrt zur Christtags- freudewanderung
Montag, 24.12.	15.00 Uhr	Pfarrkirche	Kinderkrippenfeier
Montag, 24.12.	23.30 Uhr	Pfarrkirche	Mette



**LANGENWANGER
GUTSCHEINE –**
Mit diesem Geschenk
liegen Sie immer richtig!

Turnverein Langenwang – Sektion Tischtennis

Nach der erfolgreichen Saison 2011/12 mit dem steirischen Meistertitel im Doppel und dem Sieg in der Unterstufe Nord durch Patrick Pensold und Georg Kögerl mussten neue Ziele in der Nachwuchsarbeit gesteckt werden. So spielen die **Nachwuchsmannschaften** neben der Steirischen Nachwuchssuperliga auch in der U13 (Unterstufe), U15 (Schüler) und in der Jugend (U18). Hier kann mit Stolz gesagt werden, dass die Langenwanger außer den Bundesliga- und Landesligavereinen die Einzigen sind, die in allen Klassen vertreten sind. Bei den Einsteigern setzt der TTV ebenfalls viel Engagement in die Weiterentwicklung, Einzeltraining mit Videoanalysen, Training mit dem Roboter sowie auch Spiele mit den Fortgeschrittenen sind re-

gelmäßig eingeplant. Jeden Montag, von 17.30 bis 18.45 Uhr und Freitag, von 16.30 bis 17.30 Uhr, gibt es die Möglichkeit im Nachwuchstraining zu schnuppern.

Bei den Erwachsenen wird auch im heurigen Jahr mit **2 Mannschaften** in der Gebietsliga und mit 2 Mannschaften in der 1. Klasse Nordost gespielt. In der Gebietsliga konnten sich die Langenwanger im vorderen Feld etablieren. Die 1. Klasse Nordost gilt als Einstiegsklasse für Nachwuchsspieler und für begeisterte Hobbyspieler, somit können Neuzugänge recht schnell Meisterschaftsspiele bestreiten. Erste Erfolge unserer Nachwuchsspieler im Erwachsenenbereich konnten schon durch Julia Schützenhofer gefeiert wer-

den, sie führte im vergangenen Jahr die interne Rangliste in der 1. Klasse an. Für Neueinsteiger sind die **Trainingszeiten** montags, von 18.45 bis 19.45 Uhr und Freitags, von 17.30 bis 19.30 Uhr. Ausnahme sind die Meisterschaftsheimspiele, die sind im Schaukasten des Turnsaals ausgehängt sind.

Die TTS Langenwang ist auch im heurigen Jahr Veranstalter von Steirischen Nachwuchsdurchgängen sowie der 1. Klasse Nordost.

U 13 Unterstufe:
2. Februar 2013, 14.00 Uhr

U 15 Schüler:
8. Dezember 2012, 14.00 Uhr
sowie 2. März 2013 14.00 Uhr

U18 Jugend:
4. Mai 2013, 14.00 Uhr

1. Klasse Nordost:
9. Dezember 2012, 10.00 Uhr

Der Tischtennisverein würde sich freuen, wenn sie die Spieler unterstützen.

Fragen zur Tischtennissection des Turnvereins an Hrn. Peter Pensold (0664/3848179), Infos unter www.tts-langenwang.at.



Unsere Nachwuchs-Vereinsspieler

Gesunde Gemeinde Langenwang

Zum Abschluss einer leicht durchwachsenen Saison 2012 wurde ein Wandertag von der Talstation Lammeralm zur Malleistenalm durchgeführt. Rund 20 Teilnehmer wanderten bei herrlichem Wetter zum „Poidl“, wo bei gemütlichem Zusammensitzen die Lauf- und Walking Saison ein fröhliches Ende nahm. Betreuer Walter Ruff wünscht allen die besten Gesundheitswünsche für das nächste Jahr.



Wandertag

Stefan Trost ins Nationalteam einberufen

Der 16-jährige Stefan Trost von den Iceparkrangers Langenwang ist schon das 2. Jahr mit den 99ers in der U17 Bundesliga im Einsatz. Die Grazer sind nach 14 Spielen Tabellenführer und Stefan liegt in der Scorerliste mit 32 Punkten auf dem 5. Platz. Als Lohn für die guten Leistungen wurde er erstmals ins U18 Nationalteam einberufen, wo 4 Tage Training in Amstetten und 2 Testspiele in Sosnowiec gegen die Altersgenossen aus Polen auf dem Programm stehen. Das Camp dient zur Vorbereitung für

die U18 WM, die im April 2013 in Polen stattfindet. Neben dem Österreichischen Meistertitel mit seinem Team in der U17 ist Stefans Ziel für die laufende Saison, dass er mit dem Nationalteam bei diesem Großereignis dabei sein darf. Nach der Teilnahme bei der Jugendolympiade in Innsbruck im Jänner dieses Jahres wäre das bereits sein 2. großer internationaler Auftritt.

Wir halten fest die Daumen und wünschen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison.



Stefan Trost

Tennisverein Schwöbing

Der Tennisverein Schwöbing kann auf eine erfolgreiche Saison 2012 zurückblicken. Bei den steirischen **Mannschaftsmeisterschaften** war der Tennisverein wieder mit 6 Mannschaften vertreten. Drei Mannschaften spielten in der Allgemeinen Klasse und eine Mannschaft spielte bei den 45+. Ganz besonders erfreulich ist, dass mit zwei Jugendmannschaften an den Meisterschaften teilgenommen werden konnte. Der TV Schwöbing vertritt die Meinung, dass ein Ver-

ein nur durch eine gute, erfolgreiche Jugendarbeit längerfristig bestehen kann. Das erfordert jedoch nicht nur eine hohe Einsatzbereitschaft der Funktionäre und Trainer, sondern auch einen hohen finanziellen Aufwand. Daher ein ganz großes Dankeschön der Sparkasse Mürrzuschlag, Firma Korak GmbH, Firma Innoweld, Sport Kern und den vielen weiteren Sponsoren für die finanziell tatkräftige Unterstützung. Der Dank gilt natürlich auch der her-

vorragenden Arbeit des Jugendleiters Gernot Korak.

Auch im nächsten Jahr wird sich der Tennisverein Schwöbing wieder vermehrt um die **Nachwuchsarbeit** kümmern. Kinderkurse sind wieder vorgesehen, die Termine werden zu Saisonbeginn Anfang Mai festgelegt. Bei entsprechender Nachfrage können auch Erwachsenenkurse durchgeführt werden. Außerdem können die Plätze auch für Hobbyturniere gebucht werden.



Neue Trainingsbekleidung für den Tennisverein

Racingteam ZKW

Mit dem Rennen in Arzberg (Ersatz für Mariazell) wurde auch das letzte Rennen in dieser Saison gefahren und nun beginnen die Wartungsarbeiten im Racingteam-ZKW, wo zum Teil einige Veränderungen an den Autos vorgenommen werden. Da der Fehler-teufel in diesem Jahr sehr beim Team auf Besuch war, konnte heuer nicht so gegläntzt werden, wie die vergangenen Jahre.

Markus Burghart hatte im 1. Rennen einen wilden Ausritt, konnte aber das Rennen fertig fahren und ein gutes Ergebnis einfahren, danach 2 Motorschäden, was das Ende der Saison bedeutete. **Peter Fuchsbichler** erging es fast ähnlich wie Markus Burghart, Motorschaden im 1. Rennen und zum

Ende der Saison noch einen Getriebeschaden. **Werner Kogler** konnte leider nur 3 Rennen bestreiten, da er aus privaten Gründen nicht weiter teilnehmen konnte. Erfreuliches von den Gründern des Clubs, **Christian Zottler**, der seit langem wieder ins Cockpit stieg und eine fantastische Saison mit seinem unterlegenen Auto fuhr und **Werner Karl**, der mit einem neu aufgebauten Audi nach einem Motorschaden am Rechberg ohne größere Probleme eine fantastische Saison hatte, und einige Top-Ten Plätze (Gesamt) einfahren konnte. Auch eine großartige Leistung erbrachte **Bernhard Unterberger**, der mit seinem Modelauto (1:5) großartige nationale und internationale Erfolge verbuchen konnte. Leider

konnte das Team das Rennen in Mariazell nicht veranstalten, da es bei der letzten Sitzung mit allen Verantwortlichen zu Problemen kam, und dem Team leider in der kurzen Zeit auch die Ausweichmöglichkeit in Langenwang nicht gelang.

Nähere Infos zu Fahrern und Verein unter www.Racingteam-ZKW.at



In Action

Berg- und Naturwacht

Mitglieder der Ortseinsatzstelle der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht waren auch in diesem Jahr wieder bei 5 von 7 vorgegebenen Gruppeneinsätzen aktiv. Zwei Einsätze wurden wegen schlechtem Wetter nicht durchgeführt. Das Betreuungsgebiet ist wie wahrscheinlich bekannt, der Bezirk Mürzzuschlag, die Grup-

peneinsätze werden für das Gebiet Stuhleck/Pretul, Hohe Veitsch, Schneealm und Rax vorgegeben. Diese Einsätze machen viel Freude, führen sie doch auf wunderschöne Almen. Hier sieht man augenscheinlich durch die Schönheit, dass es die Natur Wert ist, auf sie zu achten und sie vor Schaden zu bewahren. Die Naturparkakademie – verantwortlich für die Weiterbildung – stellte das heurige Jahr unter das Motto „Artenschutz“, bei der natürlich Mitglieder der Einsatzstelle Langenwang teilnahmen. Bei der Aktion „Saubere Steiermark“ ist es sehr erfreulich, dass der überwiegende Teil der Akteure Schüler und Jugendliche sind. Vielen Dank an die Verantwortlichen, vor allem an die Marktgemeinde, die diese Aktion immer Beispiel gebend organisiert! Langweile kennt ein Berg- und Naturwächter nicht, denn bleibt Zeit zieht es ihn mit einzelnen Einsätzen in die Natur,

geniest diese, macht Bewegung und bleibt dadurch hoffentlich gesund.

Interesse, Informationen: Herbert Reissenegger, von 8 bis 18 Uhr immer unter 0664 370 43 29 erreichbar. Alternativ gibt es Informationen im Schaukasten, angebracht bei der Trafik Kurz, vormals Rohrhofer.



Gipfelkreuz auf der Schneealm

Neueröffnung Massagepraxis

Astrid Red
0680-1325403

Gutenbrunnstraße 3
8685 Langenwang

**Medizinische Heilmassage
Entspannungsmassage**

bei Schmerzen - nach Verletzungen
nach Operationen - bei Schwellungen
bei Verspannungen - bei Unausgeglichenheit
bei chronischen Erkrankungen
zur Vorbeugung - zum Wohlfühlen

Kassenrückverrechnung möglich

An alle Sportbegeisterten!

Der ÖTB Langenwang bietet euch auch heuer wieder ein sehr abwechslungsreiches Angebot. Turnbeiträge für das Turnjahr 2012/13:

Familie: € 110,00
Erwachsene: € 60,00
Jugendliche über 16 Jahre € 45,00

(Bundesherr, Lehrlinge, Studenten)
Kinder unter 16 Jahre € 30,00
Mutter (Vater)-Kind € 30,00
Senioren € 35,00

Die einmalige Bezahlung des Beitrages berechtigt auch, mehrere Turnstunden in Anspruch zu nehmen!

Turnplan

Montag

16.30 - 17.30 Uhr Mutter/Vater-Kind-Turnen (Sofie Krug)
17.30 - 18.45 Uhr Tischtennis für Kinder (Thomas Wildling)
18.45 - 19.45 Uhr Tischtennis für Erwachsene (Thomas Wildling)
19.45 - 21.15 Uhr Frauenturnen (Horst Panhofer)

Dienstag

15.15 - 16.15 Uhr Leibesübungen für Pensionistinnen (Annemarie Sorger)
17.15 - 18.30 Uhr Geräteturnen für Volksschulkinder (Silvia Galler-Shickle)
18.30 - 20.00 Uhr Geräteturnen für Fortgeschrittene (Walter Ruff)
20.00 - 21.30 Uhr Basketball und Volleyball für Männer (Gernot Majeron)

Mittwoch

16.00 - 17.15 Uhr Kleinkindturnen ab 4 J. (Andrea Harreiter)
17.30 - 18.45 Uhr Step + BBP (Silvia Galler-Shickle)
18.45 - 19.45 Uhr Fit und gesund (Regina Zink)
19.45 - 21.00 Uhr Ballspielstunde für Frauen (Walter Ruff)

Donnerstag

18.30 - 19.30 Uhr Pilates für Jedermann (Silvia Galler-Shickle)
19.30 - 21.30 Uhr Tischtennis Kader Training (Peter Pensold)

Freitag

14.00 - 16.00 Uhr WSV Langenwang
16.30 - 17.30 Uhr Tischtennis für Kinder (Alfred Kögerl)
17.30 - 19.30 Uhr Tischtennis für Erwachsene (Alfred Kögerl)
19.30 - 21.00 Uhr Gemischtes Geräteturnen (Walter Ruff)
21.00 - 22.30 Uhr Volleyball gemischt (Gerhard Haagen)

MobiMaZ-Massagepraxis

Liebe GemeindegängerInnen!

Durch unseren Hausbau hatte ich die Möglichkeit einen eigenen Therapie-raum einzurichten. Dies bietet mir den Freiraum für zusätzliche Massageterminen nach Vereinbarung.

Mein Angebot umfasst: Klassische Massage • Lymphdrainage • Fußreflex-zonenmassage • Rückenpeeling Anti Cellulite Massage • Wirbeltherapie nach Dorn Breuss Tuina • Traditionell chinesische Massage

Regina Zink | 0664/ 28 36 377
Birkengasse 6 | 8665 Langenwang

Weihnachtsaktion
bei 10er Blöcken

drink-OR-drive

Aktion:

„Sicher nach Hause“



Engagement des Teams

Das 4. drink-OR-drive Geburtstagsfest am 15. September 2012 im Club Cueva war wieder ein gelungenes Event. Zahlreiche Gäste wurden von den beiden Bands Blind Alley Six und Evil Mopped mit ihren Songs begeistert. Ein großer Dank gebührt den Vereinsmitgliedern, allen SponsorInnen sowie dem Club Cueva Team für die Unterstützung bzw. die Möglichkeit diese Veranstaltung durchzuführen! Neben drink-OR-drive Aufklebern, Flyern und Nachtbusfahrplänen, die für die Gäste bereitstanden, gab es auch heuer wieder ein Gewinnspiel mit tollen Sachpreisen und Gutscheinen. Für die sichere Heimfahrt sorgten das Team vom Naturparktaxi sowie der Nachtbus.

Am 27. September 2012 wurde das drink-OR-drive Team in der Kleinen Zeitung für ihr Engagement im Kampf gegen „Alkohol am Steuer“, als „Steirer des Tages“ ausgezeichnet. Das ist eine tolle Bestätigung für das diesjährige Arbeitsprogramm und motiviert die Vereinsmitglieder für die weiteren Aktivitäten zur Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung. Pünktlich zum Jahreswechsel gibt es ab sofort wieder eine neue Ausgabe des Vereinskaltenders. In diesem Sinne wünscht drink-OR-drive ein gutes Neues Jahr und weiterhin 0,0 Promille im Straßenverkehr, denn alles andere ist nicht fair!

Schuller steirischer Landesmeister

Auf der Anlage des Elektromodellklubs in Langenwang-Schwöbing wurden die steirischen Landesmeisterschaften im Elektromodellfliegen (Klasse RC-E7), sowie das Pokalfliegen durchgeführt. Nach spannenden „Kämpfen“ bzw. „Flügen“ setzte sich der Langenwanger „Lokalmatador“ Alfred Schuller vor Roland Hengl (Liesen) und Gottfried Schiffer (Prosdorf) durch und ist

somit Landesmeister. Im Pokalfliegen siegte Franz Girner (NÖ.) vor Alfred Schuller und Bernhard Infanger (OÖ.). Die Siegerehrung nahmen Modellflugklub-Landessektionschef Hans Sieber und Langenwangs Vizebürgermeister Franz Reithofer vor. Ein großes Lob der Organisation des Elektromodellflugklubs Langenwang unter Obmann DI. Heimo Stadlhofer.



Foto: Der Steir. Landesmeister Alfred Schuller (mi.) mit DI. Stadlhofer (li.) und Vzbgm. Reithofer.

Spinn- und Strickrunde Langenwang

Nachdem die Frauen der Spinn- und Strickrunde heuer wieder fleißig gemeinsam gearbeitet haben, wurden sie mit einem schönen Tagesausflug ins „Kameltheater“ nach Kernhof belohnt. Der Tag war mit einem Spaziergang durch den interessanten Tiergarten, der Aufführung des Kameltheaters und der Fütterung der weißen Tiger ein Erlebnis.



Im Kameltheater

Bäuerinnen



Erntekrone

Das Erntedankfest wird in Langenwang stets am 2. Sonntag im Oktober gefeiert. Schon einige Tage vorher treffen sich die Bäuerinnen am Betrieb Paar vlg. Johanneshof

zum traditionellen Erntekrone binden. Verwendet werden dazu Getreide, Heu, Tannenreisig, Bux und Dekorationsmaterial, das in den Gärten und in der Natur wächst. Anschließend wird die Kirche mit verschiedenen Gemüse, Brot, Obst, und Blumen geschmückt. Am Sonntag nimmt Pfarrer Mag. Schwingenschuh vor dem Feuerwehrdepot die Segnung der Krone vor. Mit Musik bewegt sich die Prozession in die Kirche, wo der Gottesdienst gefeiert wird. Mit dem Erntedankfest soll in Dankbarkeit an die Arbeit in der Landwirtschaft und in den Gärten erinnert werden. Aber auch daran, dass es

nicht allein in der Menschenhand liegt, über eine ausreichend gute Ernte zu verfügen. Im Anschluss an die Hl. Messe bittet die Landjugend zur Agape. Ein DANKE an die Landjugend und an alle Bäuerinnen für die Mithilfe, dass es immer wieder ein gelungenes Fest im Jahreskreis ist.



Die Bäuerinnen

Naturfreunde Ortsgruppe Langenwang



Auch bei Regenwetter wird gewandert

Am 2. September fand der alljährliche Pensionistennachmittag auf der Hauereckhütte statt. 16 Pen-

sionisten konnten auf der Hütte begrüßt werden, welche zum Teil von der Almbauer Mühle zur Hütte wanderten und zum Teil bis zur Hütte gefahren wurden. Aufgrund des regnerischen Wetters wurde der Aufenthalt in die Hütte verlegt. Trotzdem wurde ein gemütlicher und lustiger Nachmittag verbracht.

30 begeisterte Wanderer nahmen am jährlichen FIT- Marsch teil. Die Wanderung führte über die Ho-



henwangstraße und Kläranlage in Richtung ehem. GH Schlamp in die Au zur Labestation. Retour ging es über das Schloss Feistritz, Richtung Bahnhof zurück zum Kinderfreundeheim. Der Abschluss fand bei Speis und Trank im Kinderfreundeheim statt, wo auch eine Verlosung durchgeführt wurde.

Die Naturfreunde bedanken sich bei den Sponsoren für die Unterstützung und den zahlreichen Helfern, die bei den Holz- und Putzarbeiten auf der Hauereckhütte halfen, recht herzlich.

Vorankündigung:

Energiewoche (18.2.-22.2.2013) - Kinderschikurs Lammeralm

2.3.2013 -

Schiausflug Altenmarkt



FIT-Marsch TeilnehmerInnen



SEAT



ENJOYNEERING

KARRIERE IN UNSEREM AUTOHAUS: KFZ-Techniker-Lehrling ab August 2013

Du bist automobilbegeistert und möchtest gerne im Team unseres Autohauses arbeiten? Auf deine Bewerbung mit Lebenslauf, Foto und Zeugnis freuen wir uns!

SEAT KNOLL
www.auto-knoll.at

8665 Langenwang, Wiener Straße 89
e.kurzmann@auto-knoll.at
8605 Kapfenberg, nahe Euromarkt
fritz.knoll@auto-knoll.at



AIS pbw GmbH
Pflege - Betreutes Wohnen

Ihr professioneller
Partner in der

24 - STUNDEN-BETREUUNG

- ✓ Jahrelange Erfahrung in der Rund-um-Betreuung
- ✓ Flächendeckende Betreuung von pflegebedürftigen Menschen in ganz Österreich

Die AIS pbw GmbH ermöglicht ein würdevolles Altern in den eigenen vier Wänden. Neben der Vermittlung der Betreuungskräfte übernimmt die AIS sämtliche Formalitäten. **Die AIS übernimmt die 100%ige Rechtssicherheit!** Neben dem Betreuten Wohnen in Fohnsdorf und der 24 Stunden Betreuung schließt die AIS pbw GmbH eine wichtige Lücke in der Altersversorgung, denn immer mehr Menschen möchten ihren Lebensabend in der gewohnten Umgebung genießen.

Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie sehr gerne!



Elisabeth Alves
Gebietsbetreuung
Mürzzuschlag
0664 / 887 33 871
elisabeth.alves@ais-agentur.com

Alt werden mit Würde und in gewohnter Umgebung ist
für uns eine Selbstverständlichkeit

AIS pbw GmbH - Pflege & Betreutes Wohnen
8753 Fohnsdorf, Hauptstraße 29 Tel.: 03573/27529 • office@ais-agentur.com
www.ais-agentur.com

Trachtenverein D'WALBERGER



Landesjugendtag in Stübing



Jugend

In den vergangenen Monaten lag dem Trachtenverein die **Jugendarbeit im Verein** besonders am Herzen, daher nahmen die Jugendlichen der Walberger am Landesjugendtag im Freilichtmuseum in Stübing teil. Mit Spiel, Tanz und Gesang wurde diese Veranstaltung, die gemeinsam mit dem Tag der Steirer abgehalten wurde, zu einem besonderen Erlebnis.

Der **Jugend- und Tanzleitung** ist es zu verdanken, dass die Walberger mit einer Tanzgruppe auftreten können, die Ihres gleichen sucht. Ist doch die jüngste Tänzerin Viktoria erst 7 Jahre alt, dafür der erfahrene Tänzer Willi 72 Jahre jung. Im Oktober fand eine zweitägige **Schulung des „Verband Mürztal“** im Roseggerhof am Alpl statt. Auch hier war die Walberger

Jugend mit acht Teilnehmern eifrig dabei. Das Hauptaugenmerk dieser Schulung liegt zwar beim Volkstanz, es wurden von den Teilnehmern aber auch Trachtentaschen genäht und Krippen gefertigt. Zur **Mitarbeiterfahrt** am 12. August

nach Bratislava hat der Trachtenverein alle Helfer eingeladen, um auf diese Weise „DANKE“ zu sagen. DANKE an jene Mitglieder und Freunde der Walberger, die einfach da sind, wenn der Trachtenverein ein paar Hände mehr braucht.



Mitarbeiterfahrt nach Bratislava

Frauenbewegung

Am 26. Juni startete die Reisegruppe der Frauenbewegung zur diesjährigen 3-tägigen **Sommerreise** ins OÖ-Mühlviertel und zur Weltkulturerbe-Stadt nach Krumau. Durch das herrliche Wetter war dieses Juwel an der Moldau noch eindrucksvoller. Auch die vielen versteckten Sehenswürdigkeiten des Mühlviertels begeisterte die Reisegruppe. Das schöne Quartier im „Haagerhof“, hoch über Schlägl hat allen sehr gefallen.



Die Frauenbewegung in Krumau



Pfadfindergruppe Langenwang



Im Hafen von Olbia



Westküste s. Caterina di Pittinuri

Ein großer Erfolg und voller Abenteuer waren auch in diesem Jahr wieder die **Sommerlager** der Pfadfindergruppe.

Die Wichtel und Wölflinge (Mädchen und Jungs 6 – 11 Jahre) waren in **Werfenweng** in Salzburg. Langweile war im Lager dank der umsichtigen Betreuer Silvia Galler-Shickle, Doris Knollmüller u. Christian Liebmann nicht vorhanden.

Sardinien, die Perle des Mittelmeeres war in diesem Jahr das Ziel für das große Auslandslager der Späher, Guides, Explorer, Caravelles, Ranger und Jung Rover. Mit einem modernen Reisebus und Anhänger der Fa. Tieber waren die Pfadfinder unterwegs. Besonders interessant war die An- und Rückreise mit der Fähre vom Festland auf die Mittelmeerinsel. Civitavecchia – Olbia und Olbia – Genua. Das Camp „BASE SCOUT SAN MARTINO“ der Sardischen Pfadfinder befindet sich in der Nähe der Stadt Abbasanta. Besonders beliebt und ein Schwerpunkt im Lagerprogramm waren die Badetage an der wunderschönen Westküste des Landes. Durch die extreme Trockenheit dürfte kein Lagerfeuer entzündet werden. Dadurch waren auch Tag und Nacht zur Sicherheit die Frauen und Männer der Forstverwaltung im Camp unterwegs. Durch die Selbstverpflegung

gab es jeden Tag einen anderen Kochdienst mit Unterstützung der Lagerleitung. Die 14 Tage vergingen viel zu schnell und so konnte auf ein tolles Lager auf Sardinien zurückgeblickt werden. Die verantwortliche Lagerleitung: Sepp Windhaber, Verena Grill, Robert Ganster, Andreas Schnur, Michael Hofbauer, Anna Wagner, Andrea Reisinger, Jasmine Schwazer. Im Herbst starteten wieder die wöchentlichen, erlebnisreichen Heimstunden der Pfadfindergruppe:

Wichtel, Mädchen
von 6 – 11 Jahre,
Freitag 17.00 Uhr

Wölflinge, Buben
von 6 – 11 Jahre,
Samstag 14.00 Uhr

Guides, Mädchen ab 11 Jahre,
Samstag

Späher, Buben ab 11 Jahre,
Samstag

Info: GFM Sepp Windhaber
0664/9373662 und **GF Silvia**
Galler-Sickle 0680/32 40 017

Mit einer Hupfburg, Pfadfinderbrot vom Lagerfeuer, Würstl braten, Popcorn selber machen, Gulasch und Kasspotzn aus der

Feldküche beteiligte sich die Pfadfindergruppe 2 Tage am **Marktfest der Gemeinde**.

Franz Walter Fruhmann ist im Oktober verstorben. Walter Fruhmann war seit seiner Kindheit in der Pfadfindergruppe Langenwang. Über viele Jahre hat er beim Langenwanger Kinderball wertvolle Arbeit geleistet. Die Pfadfinder danken Walter Fruhmann für seine große Freundschaft und die jahrzehntelange ehrliche Kameradschaft und werden ihn dankbar in Erinnerung bewahren.

Beim diesjährigen **Herbstfest** der Freiwilligen Feuerwehr haben Pfadfinderinnen und Pfadfinder im und um das Pfadfinderheim für die anwesenden Kinder die Kinderbetreuung durchgeführt. Bei der neuen Lagerfeuerstelle beim Pfadfinderbrot backen war ein besonders großer Antrag.



Vorankündigung:

Der große
Langenwanger Kinderball
Faschingssonntag 11.02.2013

Pfadfindergilde



Vor dem Gildenkreuz



A Gaudi woas

Die Pfadfindergilde blickt heuer auf einige Ereignisse und Veranstaltungen zurück.

Ein **Grillnachmittag** auf der Burg Hohenwang mit Andacht zelebriert durch Pfarrer Mag. David Schwingenschuh beim Gildenkreuz wurde Anfang Juni durchgeführt.

Weiters grillte die Pfadfindergilde im Burghof der Burg Hohenwang. Zur Unterstützung des Burgvereines wurden die Getränke des Burgvereines konsumiert.

Das **Frühschoppen** beim „Autoelektrischen Sommer-Hansl“ war auch heuer wieder ein voller Erfolg.

Kräftig gestärkt durch Sterz und Rahmsuppe zum Frühstück ging es im Juli bei Sonnenschein entlang des **Stanzer Sonnenweges**.

Der **2-Tagesausflug** mit 51 teilnehmenden Personen führte im Herbst zur Eisriesenwelt, dem Kitzlochklamm, zum Tal der Almen bis zu der Unterkunft in Großarl.



TeilnehmerInnen des Gildenausfluges



Rast am Stanzer Sonnenweg



Ein Prost der Pfadfindergilde





Landjugend

Der größte Sportbewerb – die **Landessommerspiele** – der Landjugend Steiermark stand vom 30. Juni bis zum 1. Juli in Schielleiten auf dem Programm. Die LJ kam, sah und siegte!!!

Unter stechender Sonne ging der 1. Platz beim mixed Volleyball an Mürzzuschlag. Im unschlagbaren Team waren Manuel Froihofer, Babsi Rinnhofer und Kathi Rinnhofer. Auch beim Völkern sah es rosig aus. Der 3. Platz ging hier nach Langenwang! Neben den tollen Ergebnissen bei den Teambewerben stachen auch einige Langenwanger bei den Einzelbewerben hervor. So kann sich Kathrin Fladenhofer als Landesmeisterin im Dreikampf kühlen und Margit Rinnhofer gewann im Mountainbike. Auch die Bezirkswertung ging zum dritten Mal in Folge an Mürzzuschlag!!!

Am 28. Juli ging heuer das **Maibaumumschneiden** über die Bühne. Am Nachmittag starteten die jungen Burschen mit einem Fußballspiel gegen die etwas ältere Generation. Die Alten gewannen nur 3:0, doch da das 11 Meter schießen an die Jungen ging, war es im Großen und Ganzen doch wieder ein Unentschieden. Am Abend ging es bei der Hütte rund. Um 19.00 Uhr wurde ganz traditionell heftig um den Wert des Baumes diskutiert, bis er dann schließlich doch noch zu Fall kam. Die „Aufspringer“ unterhielten die

Gäste, während sie sich mit dem Schätzspiel und dem Baumsägen quälten. Natürlich gab es wieder tolle Preise als Belohnung.

Fit for Spirit – Dieses Erlebnis durfte sich die LJ auch heuer einfach wieder nicht entgehen lassen und so brachen neun Leute gemeinsam mit einigen Mädels aus anderen Ortsgruppen am Samstag den 8. September auf nach Mariazell. Die Nacht wurde in einem Gasthaus in Aschbach verbracht, bevor es am Sonntag weiter nach Gußwerk ging, wo 300 andere Jugendliche aus der ganzen Steiermark vertreten waren. Gemeinsam mit ihnen marschierten alle nach Mariazell, wo schon leckeres Essen wartete. Als jeder sein neues T-Shirt übergezogen hatte, wurde ein Foto gemacht. Danach wurde in der Basilika eine Messe gefeiert. Den Abschluss bildete noch eine tolle Aktion mit Luftballonen. Erschöpft, aber mit voller Freude auf das nächste Jahr, ging es dann wieder nach Hause.

Am 29. September ging wieder die **Agrar- und Genussolympiade** vom Bezirk über die Bühne. Natürlich war auch Langenwang vertreten. In Tierzucht, Pflanzenbau, Allgemeinbildung und auch bei Erste Hilfe waren die Teams der Sparte Agrar gefragt. Darunter auch ein Team aus Langenwang, Mathias Rinnhofer und Michael Fladenhofer, die den 5. Platz belegten. Als

Sieger gingen Thomas Eder und Andreas Reisinger aus AKN hervor. Bei der Sparte Genuss ging es um Heilkräuter, Lebensmittelkennzeichnung, Allgemeinbildung. Sandra Schützenhofer und Daniela Hofbauer aus Langenwang meisterten die Aufgaben bravourös und sicherten sich somit den 1. Platz. Jeweils die 3 besten Teams aus jeder Sparte durften am 6. Oktober beim Landesentscheid an der LFS Hatzendorf teilnehmen. Sandra & Daniela belegten den 18. Platz und Thomas Hofbauer (Krieglach) belegten zusammen mit Katharina Rinnhofer den 8. Platz von 35 Teams. Die Bezirkswertung ging wie voriges Jahr wieder an unseren Bezirk.

Mit den schön gestalteten Körberl mit Eiern, Milchprodukten, Gemüse, Brot und Obst war die LJ bereit für den **Erntedankfest**-Umzug. Gemeinsam mit der Erntekrone, die die Burschen trugen, ging es mit der Kirchengemeinde durch Langenwang in die Kirche. Dort wurde auch die Messe mit der Landjugend mitgestaltet. Nach dem festlichen Gottesdienst war schon alles für die Agape vor der Kirche vorbereitet. Das Brot, den Wein und die Säfte konnte man so gemütlich in der Sonne genießen. Ein Dank gilt den fleißigen Bäckerinnen und unseren verlässlichen Mithelfern!

Bei der **63. Generalversammlung** vom Bezirk Mürzzuschlag wurde



Die Akteure des Maibaumumschneidens



Fit for Spirit



Erntedankfest

auf das letzte erfolgreiche und spaßige Landjugendjahr zurückgeblickt. Zahlreiche Abzeichen wurden verliehen. In Bronze bekamen es die Langenwanger Martin Hofbauer, Julia Fladenhofer, Daniela Hofbauer, Sandra Schützenhofer, Andreas Willingshofer und And-

rea Hesele. Das Silberne erhielten Katharina Rinnhofer und Sylvia Pink. Das neue Abzeichen „Ehren. Wert. Voll“ erhielten Margit Rinnhofer und Elisabeth Willingshofer. Unter anderem wurde auch der neue Vorstand vorgestellt. Katharina Rinnhofer legte ihr Amt

nach einem Jahr Kassier-Stv. im Bezirksvorstand zurück. Doch Gerhard Rinnhofer blieb dem Vorstand weiter als Kassier treu und auch Daniela Hofbauer unterstützt den Bezirk nun als Leiterin-Stellvertreterin.

Werbegemeinschaft „Langenwang aktiv“

Die Werbegemeinschaft Langenwang wurde im Jänner d.J. umstrukturiert und tritt unter dem neuen Namen „Langenwang aktiv“ auf.

Als neuer Vorstand haben sich zur Verfügung gestellt:

Obfrau:

Gerlinde Hirschegger

Obmann-Stellvertreter:

Johann Rinnhofer

Kassier:

Brigitte Schneidhofer

Kassier-Stellvertreter:

Marlies Ziegerhofer

Schriftführer:

Manuela Breitegger

Schriftführer-Stellvertreter:

MMag.Sabine Putzgruber

Beiräte:

Bürgermeister Rudolf Hofbauer,
Vizebürgermeister Franz Reithofer

Ziel und Zweck dieser Gemeinschaft ist es, die Interessen der Gewerbetreibenden in Langenwang zu vertreten, die Durchführung von Veranstaltungen, den Zusammenschluss aller am Wohle der Marktgemeinde Langenwang interessierten Kräfte, insbesondere des Handels, Handwerks, Industrie, Banken, Gastronomie, Dienstleister, Ärzte, Freiberufler etc. zum Zweck der Erhaltung und Weiterentwicklung einer lebensfähigen Gemeinde und den wirtschaftlichen Mittelpunkt zu stärken.

Bestrebung ist auch die Kaufkraft in Langenwang zu erhalten und zu verbessern. Das gelingt aber nur, wenn alle gemeinsam bestrebt sind, für unseren schönen Heimatort Aktivitäten zu setzen. Im heurigen Jahr wurden bereits 2 erfolgreiche Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Langenwang durchgeführt (Ostermarkt und Marktfest). Der traditionelle Adventmarkt findet Anfang Dezember statt.

Wichtig wäre es, dass sich auch weitere Betriebe in solchen Aktivitäten einbringen, denn nur gemeinsam sind wir stark! Gemeinsam können wir viel bewegen!

Der **Langenwanger Gutschein** hat sich bei der Bevölkerung von LANGENWANG ALS BELIEBTES Zahlungsmittel etabliert. Auch von den Betrieben und Vereinen wird er gerne als Geschenkgutschein verwendet. Ein herzliches Danke dafür!

Um all diese Aktivitäten durchführen zu können ist die Werbegemeinschaft auf die Unterstützungs- und Mitgliedsbeiträge angewiesen. Die Vorstandsmitglieder arbeiten alle ehrenamtlich. „Langenwang aktiv“ bedankt sich für die Einzahlung des Unterstützungsbetrages bei den Mitgliedsbetrieben, würden sich aber freuen, viele neue Mitglieder begrüßen zu dürfen.

Advent im Langenwang

Erstmals gibt es heuer umweltfreundliche **Papiertragtaschen** mit dem Aufdruck „Langenwang im Advent“. Diese Tragtaschen mögen von den Gewerbetreibenden, sollen aber auch von der Bevölkerung verwendet werden.

Erhältlich sind diese (in 2 Größen: 22/11/28 und 32/12/40) im Mode-Eck Hirschegger - Inh. Bri-

gitte Schneidhofer, Trafik Heidi Veitschegger und Trafik Kurz. Dadurch soll in der besinnlichen Jahreszeit der Name Langenwang über die Gemeindegrenzen hinausgetragen werden. Auch bei der traditionellen, wunderschönen Adventausstellung werden diese Tragtaschen von den Ausstellern bereits Verwendung finden.



Die neue Tragtasche



Bienenzuchtverein Langenwang



Prämierung von Karl Rinnhofer

Das abgelaufene Bienenjahr kann als ein Jahr mit geringem Honigertrag bezeichnet werden. Während die Blütenhonigernte noch teilweise zufriedenstellend verlief, konnte bedingt durch die

Maifröste und in weiterer Folge immer wieder starken Regenschauer und teilweise Hagel, sich der begehrte Waldhonig nicht entwickeln. Dadurch kam es teilweise zu totalem Waldhonigausfall und somit zu einem Engpass bei der beliebtesten Honigsorte.

Bei den Vereinsaktivitäten darf der BZV vom **Besuch** des Imkers Karl Rinnhofer in den 3. Klassen der **Volksschule** berichten. Die Bienenzucht wurde den Kindern in einfachen Worten vorgestellt. Der BZV bedankt bei der Schulleitung und den Klassenvorständen Frau VOL Martha Kohlbacher und Frau



TeilnehmerInnen der Blauen Fahrt



Zu Besuch in der Volksschule

VOL Ilse Janze für diese Möglichkeit.

Am 15. Juni war der BZV an einer **Bezirksschulung** im Schloß Pichl über die Blütentracht und das Erkennen der Waldtrachterzeuger mit Uni. Doz. Dr. Hermann Pechhacker (BOKU Wien) dabei.

Im August beteiligten sich einige Imker des BZV's beim erfolgreichen **Marktfest**, um auf die Imkerei aufmerksam zu machen.

Am 30. September veranstaltete der BZV die alljährliche **Blaue Fahrt**. Heuer wurde die Museumsbahn von Payerbach nach Hirschwang mit einer anschließenden Besichtigung in der Remise besucht. Danach folgte ein gemütlicher Ausklang im Pyhrahof bei Kirchberg am Wechsel.

Im Zuge der Honigqualitätsuntersuchung konnte Herr Karl Rinnhofer auch 2012 einen **Steirischen Landessieg beim Cremehonig** erreichen. Dieser Sieg ist nur durch hervorragende Qualität, aber auch durch das notwendige Glück zu erreichen.

Alle Imker und Imkerinnen unseres Ortes bemühen sich ebenso um beste Qualität ihrer Produkte. Kaufen Sie nach Möglichkeit ihren Honig beim ortsansässigen Imker ihres Vertrauens bzw. Honig von Erhard Hofbauer in der Andreas Apotheke.

Am **8. Dezember** wird wieder eine **Imkermesse** in unserer Pfarrkirche gefeiert. Anschließend findet der 12. Ambrosiusmarkt im Pfarrheim statt. Verschiedene Imkereiprodukte können wieder erworben werden.

Die Mitglieder des BZV freuen sich über Ihren Besuch!

Ring Freiheitlicher Jugend Langenwang

Bereits zum 4. Mal fand am 27. Juli das **Rot-Weiß-Rote Sommerfest** im Langenwanger Volkshaus statt. Der RFJ Langenwang konnte auch in diesem Jahr zahlreiche Gäste begrüßen. Spätestens nach der vierten Auflage dieses Festes kann sich der RFJ Langenwang glücklich schätzen eine kultige und mittlerweile renommierte Veranstaltung ins Leben gerufen zu haben. Die Weinbar, dieses Jahr von Berger Hans musikalisch umrahmt, bot den Gästen neben guten Cocktails eine schwungvolle und gemütliche **Atmosphäre**. Nebenan heizte DJ Sunset den Jungen und Junggebliebenen bis spät in die Nacht ein. Nicht zuletzt der professionellen Organisation ist es zu verdanken, dass zahlreiche Gäste das Rot-Weiß-Rote Sommerfest zu schätzen wissen. Darunter fanden

sich heuer auch zahlreiche Ehren Gäste wie LABg. Hannes Amesbauer, RFJ-Bundesjugendobmann Stellvertreter Marco Triller und Bürgermeister Rudolf Hofbauer ein. Dieser Aufwand könnte aber niemals ohne ein starkes Team bewältigt werden. RFJ Ortsjugendobmann Alexander Scheickl und FPÖ-GR Philipp Könighofer schätzen sich glücklich, dass es nicht

darin scheitert fleißige Helfer zu haben. Der neuerliche Erfolg motiviert das jungfreiheitliche Team für neue Aufgaben. Mit diesem Schwung arbeitet der RFJ Langenwang bereits an den nächsten Herausforderungen. Mit den kommenden politischen Herausforderungen und den bevorstehenden Veranstaltungen bleibt keine Zeit für lange Pausen.



Gäste des Sommerfestes

Was ist aus ihnen geworden?

In der Ausgabe der Gemeindezeitung von März 2012 wurden in der Rubrik „Seitenblicke“ sechs Langenwangerinnen und Langenwanger vorgestellt, die hier aufgewachsen sind und nun außerhalb von Langenwang erfolgreich in ihrem Beruf oder Studium stehen. Diese Vorstellungsrunde möchten wir gerne fortsetzen und in jeder Ausgabe bis vier Personen die Gelegenheit bieten, ihren beruflichen Werdegang darzustellen und die heutige Beziehung zur Heimat zu beschreiben. Egal ob jemand in Australien Schafe züchtet, Mitarbeiter auf einem Kreuzfahrtschiff ist, in Österreich ein Unternehmen betreibt oder sonst etwas Interessantes irgendwo auf dieser Welt macht. Wenn Sie jemanden kennen (der mit einer Veröffentlichung einverstanden ist), scheuen Sie sich nicht, uns darüber zu informieren. Über Rückmeldungen würden wir uns sehr freuen.

Langenwanger BAUERNBALL anno dazumal
am 29. 12. 2012 um 20.00 Uhr im Volkshaus Langenwang
 Langenwanger Edler Musi
 Die Fölzstoana
 Die Geiregger
 Bilderbogen „Langenwanger Brauchtum“
 Disco mit **SUNSET**
Schauts eini, mia gfrein uns auf eich!
 VVK Euro 3,- AK Euro 6,-
 Tischreservierungen unter der Nr. 0664/ 219 40 70

Kameradschaftsbund

Am Freitag, dem 14. September 2012 wurde der heurige **Familienausflug** durchgeführt. Die Fahrt führte nach Neuberg zum Naturmuseum, wo die Sonderausstellung „500 Jahre Bergbau und Stahl im Neubergertal“ mit einer sehr interessanten Führung besucht wurde.

Danach ging es auf die Falkenstein Alm, wo Traudl und Karl Lair eine schmackhafte Jause vorbereitet hatten.

Die heurige **Generalversammlung** findet am Samstag, 15. Dez. 2012 im Pfarrheim Langenwang statt. Wir bitten schon jetzt, diesen Ter-

min vorzumerken und auch daran teilzunehmen. Anschließend ist auch die alljährliche Adventfeier geplant.

Voranzeige: Das Eisschießen des ÖKB ist für Samstag, den 12. Jänner 2013 bei der Eisbahn „Schärfenberg“ geplant.

Junge ÖVP



© Manuel Frohofer

Unter dem Motto „Gemeinsamkeit erleben“ kamen Anfang August

zahlreiche JVPlerinnen und JVPler aus dem gesamten Landesgebiet zum ersten gemeinsamen **Camp12** nach Eichfeld in die Südsteiermark. Auch eine starke Gruppe aus Langenwang ließ sich dieses Event nicht entgehen! Nach einem legendären Grillabend kam unser Bundesobmann Staatssekretär Sebastian Kurz am nächsten Tag zum gemeinsamen Frühstück vorbei. Nach einem Badenachmittag mit viel Spaß wurde der Abend

schließlich ordentlich ausgeklungen, ehe es Sonntagvormittag wieder nach Hause ging.

Im Zuge des Langenwanger Marktfests lud die Junge ÖVP am Abend zur Langenwanger **Marktparty** in den Club Cueva. „Eine Party für alle Jungen und Junggebliebenen war unser Ziel“, so Obmann Stefan Hofbauer, der auf ein volles Haus verweist. Ziel erfüllt! Und nicht nur die Live-Band „Millions of Dreads“ heizte den Gästen ordentlich ein, auch DJ-Newcomer Möse aus St. Stefan ob Leoben begeisterte mit den passenden Beats. Auch Bgm. Rudolf Hofbauer und sein Kollege Max Knott aus Nittendorf in Bayern sowie Vzbgm. Franz Reithofer statteten einen Besuch ab.

Auf Wunsch zahlreicher Mitglieder führte der traditionelle **Herbstausflug** der JVP Langenwang heuer wieder nach Slowenien. Nach einem actionreichen Nachmittag in der Therme 3000 ging es am Abend zum gemütlichen Ausklang in eine urige Buschenschank. Frisch und munter wurde am nächsten Tag noch einen Zwischenstopp beim Schwarzl-Freizeitzentrum gemacht, wo es in der neuen Halle beim Paintball spielen noch einmal richtig lustig wurde, ehe es wieder Richtung Heimat ging. Im Resümee ist sich die Ortsgruppe einig: Wir freuen uns auf den JVP-Herbstausflug 2013!



Teilnehmer des Camp12 mit Bundesobmann Sebastian Kurz



Ein toller Herbstausflug ging nach Slowenien

Pensionistenverband Langenwang

Bei der heurigen **1. OG-Wanderung**, durchgeführt von Sportwart Fritz Schögg, nahmen 27 Personen teil. Die Strecke: Festwiese – Bahnhof – Mitterberg – Anwesen Gastgeber – Lammalmstraße – Zachbauer – Schablgraben – Bahnunterführung (Lammalmstr.) – entlang der Mürz zur Eisbahnhütte „Schneerose“. Hier wurden alle durstigen und hungrigen Wanderer von der Ortsgruppe auf eine gute Jause eingeladen.

Bei angenehmen Sommerwetter fand im Juli die **Almfahrt** zur Edelrautehütte (1725 m hoch) im Bereich der Niederen Tauern statt. Besonders angetan waren viele „Ausflügler“ vom nicht weit entfernten „Scheibl-See“, eingebettet in eine wunderbare idyllische Gebirgslandschaft. Gut

angelegt ist der Weg rund um den reizvollen Bergsee, für Alle leicht erreichbar. Auf den grünen Almweiden war der Almrausch in vollster Blüte. Den Abschluss dieses eindrucksvollen Almtages bildete für die Bergfreunde noch eine gemütliche Einkehr in die rustikal – natürlich gut erhaltene **Scheiblalm-Sennerhütte**. Am 21. September trafen sich eine Gruppe **Radfahrer** bei der Festwiese zu einem Ausflug Richtung Krieglach. Nach gemütlicher Fahrt entlang des Radweges, vorbei beim neuen Sportzentrum wurde die Jausenstation „Gölkbauer“ erreicht. Ein zünftiges belegtes Fleischbrot hatten sich natürlich alle sportlichen Teilnehmer verdient. Wichtig war, dass dieser lustige Aus-

flug unfallfrei verlief. Die **Fahrt ins Blaue** fand am 26. September statt. Das Ziel war der Gasthof Kutscherwirt in Vorau. Im schönen Speisesaal wurden hervorragende Menüs serviert. Der Nachmittag stand zur freien Verfügung. Die Besichtigung des Stiftes und Freilichtmuseums, Spaziergänge entlang des Chorherrenweges und in die Umgebung wurden unternommen. Der Ausklang war eine Einkehr in die „Stiftstaverne“.

Eine schöne **Urlaubswoche** im August verbrachten 42 Mitglieder in St. Georgen am Längssee. Auf dem Programm standen der Besuch des Harrer-Museums in Hüttenberg, Minimundus in Klagenfurt, eine Besichtigung von Hochosterwitz sowie eine Fahrt über die Panoramastraße auf die „Gerlitzten“. Der Tagesausflug nach Bled durch den Karawankentunnel fand bei allen Teilnehmern einen besonderen Anklang! Den Abschluss diesesurlaubes bildete noch ein netter Stadtbummel durch St. Veit.

Als kleines Dankeschön für die freiwillige Arbeit das ganze Jahr hindurch waren alle **Mitarbeiter und Funktionäre zu einem Ausflug** eingeladen. Das Ziel war der hoch über Kapfenberg liegende urige Gasthof Prieselbauer. Die gute steirische Küche kann man nur weiter empfehlen.



Vor der Edelrautehütte



Ortsgruppenwanderung

1. Bärenkogelkirtag

Tolle Stimmung und ein wunderschönes Wetter beim 1. traditionellen Kirtag auf dem Bärenkogel (Gemeinde Langenwang – beliebtes Ausflugsziel der Mürzzuschlager). Robert Hammer, der Initiator dieser Veranstaltung, war vom Besuch überwältigt. Dies war auch auf das gebotene Programm zurückzuführen. Denn neben der

Bergmesse gab es ein Platzkonzert der Werkskapelle Böhler, die Alphornbläser erklangen und der Heimat- & Trachtenverein D'Bärnkogler tanzte auf, Kunsthandwerk konnte erworben und regionale Schmankerl zu sich genommen werden. Dies alles ergab einen unvergesslichen Tag auf 1200 Meter Höhe.



Vzbgm. Franz Reithofer gratuliert Robert Hammer zum großen Erfolg beim Bärenkogelkirtag

Seniorenbund Langenwang

Die Ortsgruppe Langenwang des Steirischen Seniorenbundes konnte auch in diesem Jahr, so wie die Jahre vorher, für seine Mitglieder ein abwechslungsreiches Programm, das bei den Mitgliedern regen Zuspruch erfuhr, gestalten und durchführen.

Obmann Peter Rinnhofer und Reiseleiter Franz Lechner und deren Team ist es gelungen, Ausflüge, wie in die **Buchtelbar** nach Wenigzell, zum **Almgasthof Moassa** sowie die **Muttertagsfahrt** nach Arzberg mit Besichtigung des Käsestellens im aufgelassenen Silberbergwerk und die Fahrt durch die Apfelstraße zu organisieren. Diese Fahrten fanden regen Zuspruch.

Auch eine Fahrt in die Oper nach Graz konnte angeboten werden. Des Weiteren waren MitgliederInnen beim **Landeswandertag** in Groß Steinbach und bei der **4 Tage Bezirksfahrt**, die in diesem Jahr nach Kärnten führte, dabei. Selbstverständlich wurde nach der Sommerpause mit dem „Minigolfen“ auf der Anlage Fötsch und einer Bründelweg-Wanderung das Veranstaltungsprogramm fortgesetzt.

Das Seniorenbund Team wird auch in Zukunft schöne und interessante

Veranstaltungen zum Selbstkostenbeitrag für seine zahlreichen Mitgliederinnen und Mitglieder gestalten und durchführen.

Bitte beachten Sie die fünf Schaukästen in Langenwang, wo zeitgerecht über alles informiert wird.



Auf der Malleisten



Schützenverein Raika Langenwang

Bei der Jahreshauptversammlung am 5. Oktober wurde ein neuer Vereinsvorstand für die nächsten 4 Jahre gewählt.

Oberschützenmeister

Pink Josef

Schützenmeister

Geisler Wolfgang

Schriftführer

Geisler Anton

Schriftführerstellv.

Hütter Elfriede

Kassier

Geisler Annemarie

Kassierstellvertreter

Stadlober Margareta

Beiräte

Fink Gerhard

Pink Franz

Waffenmeister

Stadlober Bernhard

Die Schützenabende sind dienstags ab 18 Uhr und freitags ab 17 Uhr. Der Schützenverein freut sich auf Ihr Kommen. Schützenheil!



Der neue Vereinsvorstand

Tanz- und Cheerleaderverein „The Butterfly s“

Nach einer kleinen Auszeit, die sich der seit 2007 bestehenden Tanz- und Cheerleaderverein „The Butterfly s“ genommen hat, um sich in der Akrobatik zu steigern, sieht man nun erste Trainingsergebnisse. Jeden Freitag von 17-19 Uhr trainiert der DCB unter der Leitung von Sabrina Raithofer und Maria Windhaber in der Volksschule Langenwang. Auch gemeinsames Training mit dem österr. Cheerleaderverband, mit welchen sie auch bereits einen Weltrekordversuch im Ernst-Happel Stadion in Wien versuchten, brachte den Mädls einen großen Fortschritt. Im Mo-

ment trainiert der Verein auf die österreichische Cheerleadermeisterschaft 2013 hin, bei der sie zum ersten Mal antreten möchten.

Zu finden ist der DCB auch auf Facebook.



EINER FÜR ALLES

Reibereien mit den Nachbarn wegen der Einhaltung des Putzplanes, Rasenmähens oder der Schneetour? Ersparen kann man sich den Stress, indem man lästige Zeiträuber an einen Professionisten abgibt.

Seit 5 Jahren betreut unser Unternehmen Mehrparteienhäuser im Müritzal. Wir bieten Komplett-Reinigungsservices vom Keller über Gemeinschaftsflächen bis zur Außenreinigung, Grünflächenbetreuung sowie Winterdienst.

Mit der Beauftragung eines Professionisten gewinnt man nicht nur Zeit im gestressten Alltag, bei Krankheit und Urlaub wird weiter geputzt, bei Notfällen sind die Putztrupps schnell vor Ort – und das alles zu fairen Preisen.

Für einen kostenlosen, unverbindlichen Besichtigungstermin kontaktieren Sie uns!

KOMPLETTREINIGUNGEN

Verlässliche Komplettreinigung von Mehrparteienhäusern. Treppenhaus-, Fenster-, Türen-, Dachboden, und Kellerreinigung bis zu Grünflächenbetreuung und Hausmeisterdienst.



OBHA
Objektbetreuung Haindl

Tel: 0676 / 610 34 64

E-Mail: josef.haindl@gmx.net

Bahnhofstraße 6

8665 Langenwang

Ausflug 1

Erna Knapp lud ihre Stammgäste zu einer Fahrt nach Strallegg und Wenigzell ein. Über 50 Personen waren dabei, um in Strallegg die Bäckerei Felber zu besichtigen, bei der Chef Siegfried Felber fachkundig durch seinen Betrieb führte. Anschließend ging es auf die Bratlalm bei Wenigzell (Foto), wo bei „Speis und Trank“ noch ausgiebig diskutiert wurde.



Ausflug 2

Zu einer 2-tägigen Fahrt zog es den Fanclub „Die Krieglacher“ unter Obmann Franz Reithofer nach Südtirol. Am ersten Tag wurde der „Milina Kischta“ besucht, bei dem „Die Krieglacher“ beim Zeltfest aufspielten. Bei der Heimfahrt wurde bei herrlichem Wetter die Kölnbreinsperre im Maltatal (Foto) besucht, die den Mitreisenden sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Ausflug 3

Tolle Stimmung beim heurigen Ausflug vom Dorfwirtshaus Petry. Diesmal ging es nach Eisenerz, um das Schaubergwerk zu besichtigen und eine Hauly-Fahrt auf den Erzberg zu unternehmen. Danach ging es in die Eisenerzer Ramsau (Foto), wo es nach einer kurzen Wanderung eine deftige Jause gab. Mit dabei auch die „Langenwanger Blos“, die wieder kräftig aufspielte.



In unserer Gemeinde gibt es über 100 Firmen, Betriebe und Unternehmen, die dafür sorgen, dass viele hunderte LangenwangerInnen Arbeit und Beschäftigung finden. Die größten Arbeitgeber sind die Firmen Kohlbacher (Schwö-

bing), Automationstechnik (Wienerstraße), Betontechnik (Grazerstraße) und Maschinenhof Hainzl (Schwöbing).

Daneben gibt es aber unzählige Klein-Betriebe bzw. Unternehmen, die ebenfalls unverzichtbar

für unsere schöne Gemeinde sind.

Unter dem Titel „Wir stellen vor“ wird die Redaktion in Zukunft bei jeder Ausgabe einige Betriebe vorstellen, um diese den LeserInnen der Gemeindezeitung näher zu bringen.

Firma Hydro Snow



(v.li.n.re.) Karl Schmidhofer, Rudolf Hofbauer, Gerhard Fladenhofer, Fritz Reisinger, DI. Harald Härter und Franz Reithofer

Geschäftsführer Gerhard Fladenhofer machte sich mit seiner Fa. Hydro Snow 2010 selbständig (bis 2012 im Gemeindeamt in den ehemaligen Räumen von Dr. Pachmayr untergebracht) und erweiterte

ständig sein Unternehmen, das nunmehr 7 Personen beschäftigt. Daher war auch der Umzug in die Grazerstraße mit dem Neubau einer Lagerhalle notwendig. Bei der Eröffnung konnte Fladenhofer viele Ehren Gäste begrüßen. Neben Bgm. Rudolf Hofbauer waren Vzbgm. Franz

Reithofer, Bundesrat Fritz Reisinger, der Obmann der steirischen Seilbahnen Karl Schmidhofer, der GF der Comp. Air DI. Harald Härter und Kammerobmann Ing. Peter Täubl anwesend.

Die Firma ist ein Spezialist für die Planung und den Bau von Beschneigungsanlagen Pump- und Kompressorstationen, Kleinwasserkraftwerken, Trinkwasserversorgungen, Wartung und Service von Anlagen bzw. Verkauf und Service von Kompressoren (in Zusammenarbeit mit der Fa. Comp-Air). Bei der Eröffnung wurden der Firma auch 5 Zertifizierungsurkunden von der TÜV-Süd überreicht.

Informieren sie sich über das Unternehmen: www.hydrosnow.at
Adresse: Grazerstraße 47, 8665 Langenwang – Tel.: 03854/25005
E-mail: office@hydrosnow.at

Cafe-Restaurant-Hotel Krainer

Seit nunmehr 14 Jahren bewirtschaftet die Familie Krainer das ehemalige Hotel Kohlbacher im Ortszentrum von Langenwang und ist eines der gastronomischen Aushängeschilder unserer Gemeinde. Der Betrieb beschäftigt 25 Mitarbeiter und 30 Betten stehen für eine Nächtigung zur Verfügung. Informieren sie sich unter www.hotel-krainer.com ,was dieses Haus so alles zu bieten hat.

Adresse: Fam. Krainer,
Grazerstraße 12, 8665 Langenwang
Tel.: 03854/2022,
E-mail: restaurant@hotel-krainer.com

Und jüngst wurde der Betrieb wieder ausgezeichnet und erfuhr eine

große Aufwertung in zwei renommierten Restaurantführern.

Endlich ist sie da die zweite Haube für das Restaurant der Familie Krainer. Die beständige Qualität, die Kreativität der regionalen Küche und die enge Zusammenarbeit mit den steirischen Bauern wurde vom Restaurantführer „Gault Millau“ heuer um 1 Haube aufgewertet. „Wichtiger sei natürlich die Zufriedenheit der Gäste“ ist sich die Familie Krainer einig, aber über ein schönes Zeugnis für die Arbeit eines ganzen Jahres freut sich natürlich jeder. Stolz ist die umtriebige Familie, die ja im vorigen Jahr ein Kaffeehaus in Mürzzuschlag eröffnet hat, auch auf die



Aufwertung im „A la Carte“. So sind sie im Ranking nun unter den Top zehn Restaurants der Steiermark zu finden. Eines wollen Sie aber nicht, dass durch diese Auszeichnungen jetzt eine „Schwellenangst“ bei der einheimischen Bevölkerung entsteht. So gibt es ja nach wie vor eine gut bürgerliche und bodenständige Küche in der „Orangerie“, dem Wintergarten im Cafébereich.



Geburten

Juni – Oktober 2012



Florian **Nistor**
Hofwiesengasse 19

Paula **Pink**
Siglstraße 22

Tatjana **Steiner**
Wiener Straße 22

Jan **Burghart**
Schöggelstraße 14

Sarah **Veitschegger**
Pretulstraße 67

Mathias **Fasching**
Siglstraße 14a

Jakob **Asinger**
Grüne Gasse 30

Maximilian **Weber**
Sonnengasse 13

Tina **Korak**
Hochweg 7

Veronika **Willingshofer**
Mitterberg 9

Rosalie **Haagen**
Mitterberg 12

Sterbefälle

Juni – Oktober 2012



Franz Resch Raingasse 6	89 Jahre	Anna Peuker Hochschloßstraße 35	86 Jahre
Margarete Bauer Pretulstraße 59	88 Jahre	Rosamunda Buchsbaum Schöggelstraße 4	89 Jahre
Johann Rinnhofer Siglstraße 23	54 Jahre	Gertrude Auer zul. Pflegeheim Mürzzuschlag	93 Jahre
Ferdinand Schwarz Grazer Straße 55	91 Jahre	Berta Allmer Hochschloßstraße 9	90 Jahre
Gerhard Fankl Hochschloßstraße 5	40 Jahre	Franz Walter Fruhmann zul. Pflegeheim Kindberg	68 Jahre
Aloisia Mock Siglstraße 27	72 Jahre	Johann Poscharnig Waldrandsiedlung 9	72 Jahre
Maria Scheickl Schwöbing 28	78 Jahre	Maria Kremlhofer zul. Pflegeheim Krieglach,	90 Jahre
Helga Adler Erzherzog-Johann-Straße 12	84 Jahre	Elisabeth Scheifinger zul. Pflegeheim Kindberg	95 Jahre
Rosa Reithofer Schwöbing 55a	81 Jahre		

Ehrungen (bis 24. November 2012)

75 Jahre

Friedrich **Knoll**, Hans-Klöpper-Gasse 4

Karl **Bauer**, Pretulstraße 71

Gertrud **Hacker**, Friedhofstraße 10

Augustine **Gruber**, Hönigsberg 6

Maria **Kühberger**, Friedhofstraße 6

Josef **Breuer**, Wiener Straße 68

Brigitte **Zenz**, Grazer Straße 64b

Karl **Angermann**, Mühlgasse 4/1

Stefanie **Angermann** Erzherzog-Johann- Str. 4/5



Karl Lappat, 91 Jahre



Ing. Walter Ruisz, 90. Jahre

80 Jahre

Anneliese Brandl, Roseggerstraße 8
 Peter Metzger, Hofwiesengasse 3
 Kurt Höllerbauer, Loosstraße 10
 Margareta Steindl, Raingasse 1
 Helene Balber, Schwöbing 25
 Elisabeth Simon, Erzherzog-Johann-Str. 2
 Rupert Paar, Gutenbrunnstraße 16
 Hermine Reithofer, Hangweg 1
 Hermine Zwerschitz, Pichlwanger Gasse 47
 Anna Gesslbauer, Wiener Straße 63
 Johann Erlbeck, Siglstraße 5b



Adelheid Kohlross, 91 Jahre



Josefa Seyfried, 93 Jahre



Ludmilla Eichtinger, 91 Jahre



Karoline Kohlbacher, 96 Jahre

85 Jahre

Josef Lichtenegger, Bahnhofstraße 18
 Maria Leistentritt, Wiener Straße 54a
 Karl Kohlbacher, Hönigsberg 30
 Matthias Neumann, Straßäckergasse 9
 Rupert Breitegger, Hofwiesengasse 12
 Gertrude Ruisz, Mitterberg 41
 Theresia Preidler, Lechen 29
 Brunhilde Tangl, Mitterberg 12



Josef Graf, 91 Jahre



Josefa Reisinger, 98 Jahre

90 Jahre

Ing. Walter Ruisz, Mitterberg 41

91 Jahre

Karl Lappat, Loosstraße 13
 Josef Graf, Hochschloßstraße 10
 Adelheid Kohlross, Hochschloßstraße 9
 Ludmilla Eichtinger, Schöggelstraße 15



Josef Hirschler, 93 Jahre



Ida Alber, 102 Jahre

93 Jahre

Josef Hirschler, Mitterberg 21
 Josefa Seyfried, Grazer Straße 22



Hans und Anna Terler, Goldene Hochzeit

96 Jahre

Maria Seidinger, Wiener Straße 15a
Karoline Kohlbacher, Hönigsberg 2

98 Jahre

Josefa Reisinger, Hohenwangstraße 47

102 Jahre

Ida Alber, Grazer Straße 76

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Anton und Josefine Pretterhofer,
Gutenbrunnstraße 24

Josef und Ilse Rapp,
Wiener Straße 58a

Otto und Hermine Geineder,
Erzherzog-Johann-Straße 12

Matthias und Anna Neumann,
Straßäckergasse 9

Johann und Cäcilia Zangl,
Gutenbrunnstraße 22

Hans und Anna Terler,
Hönigsberg 40

August und Margarete Schütter,
Weberweg 3



Anton und Josefine Pretterhofer, Goldene Hochzeit



Josef und Ilse Rapp, Goldene Hochzeit



Otto und Hermine Geineder, Goldene Hochzeit



Matthias und Anna Neumann, Goldene Hochzeit



August und Margarete Schütter Goldene Hochzeit



Johann und Cäcilia Zangl, Goldene Hochzeit

DEZEMBER 2012

Samstag, 01.12.	07.30 Uhr	Kunsteisanlage
Samstag, 01.12.	17.00 Uhr	Rathaus-Park
Sonntag, 02.12.	08.30 Uhr	Pfarrkirche
Mittwoch, 05.12.	16.00 Uhr	Waaghütterl
Mittwoch, 05.12.	17.30 Uhr	Volkshausplatz
Mittwoch, 05.12.	18.00 Uhr	Eishütte Pretul
Freitag, 07.12.	14.00 Uhr	Volkshaus
Freitag, 07.12.	14.00 Uhr	Volkshaus
Samstag, 08.12.	10.00 Uhr	Volkshaus
Samstag, 08.12.	10.00 Uhr	Pfarrheim
Samstag, 08.12.	17.00 Uhr	Pfarrkirche
Donnerstag, 13.12.	15.00 Uhr	Volkshaus
Samstag, 15.12.	07.30 Uhr	Kunsteisanlage
Samstag, 15.12.	10.00 Uhr	„Check-Point-Gerry“
Sonntag, 16.12.	16.30 Uhr	FF-Rüsthau
Samstag, 22.12.	17.00 Uhr	Pfarrkirche
Sonntag, 23.12.	12.30 Uhr	Gemeindeamt
Montag, 24.12.	15.00 Uhr	Pfarrkirche
Montag, 24.12.	22.30 Uhr	Bereich Kirche
Montag, 24.12.	23.30 Uhr	Pfarrkirche
Samstag, 29.12.	20.00 Uhr	Volkshaus
Sonntag, 30.12.	14.30 Uhr	Kunsteisanlage
Sonntag, 30.12.	17.00 Uhr	Festwiese
Sonntag, 30.12.	20.30 Uhr	GH Seidinger

Stocksport Eröffnungsturnier
 Adventkranzsegnung
 Hl. Messe mit Adventkranzsegnung
 Rotzula, Nikolaus, Krampus
 Bartllauf
 Jägerstammtisch
 Eröffnung Langenwang im Advent
 Philatelietag
 Langenwang im Advent
 Ambrosiusmarkt
 Adventsingin
 Gemeinde-Seniorenweihnachtsfeier
 Sparkassen Stocksportturnier
 Christbaumverkauf
 Kinderfackelwanderung
 Adventkonzert
 Abfahrt Christtagsfreudewanderung
 Kinderkrippenfeier
 Turmblasen
 Mette
 Bauernball
 Lustiges Kinderfest
 Vorsilvesterfeier mit Feuerwerk
 Vorsilvesterparty

JÄNNER 2013

Freitag, 04.01.	20.00 Uhr	Volkshaus
Samstag, 05.01.	20.00 Uhr	Volkshaus
Sonntag, 06.01.	15.00 Uhr	Volkshaus
Freitag, 11.01.	19.00 Uhr	GH Granitzbauer
Samstag, 12.01.	14.00 Uhr	Dorfwirtshaus Petry
Samstag, 26.01.	20.00 Uhr	Volkshaus

LJ-Theater
 LJ-Theater
 LJ-Theater
 Musikantenstammtisch
 Preisschnapsen
 Jägerball

FEBRUAR 2013

Sonntag, 10.02.	14.00 Uhr	Volkshaus
Samstag, 23.02.	07.30 Uhr	Kunsteisanlage

Kindermaskenball
 Gemeindepokalturnier

MÄRZ 2013

Donnerstag, 07.03.	18.30 Uhr	Volkshaus
Sonntag, 10.03.	10.00 Uhr	Volkshaus
Samstag, 16.03.	10.00 Uhr	Siglhof, Rathaus-Park
Sonntag, 17.03.	10.00 Uhr	Siglhof, Rathaus-Park
Samstag, 23.03.	19.30 Uhr	Volkshaus
Sonntag, 24.03.	15.00 Uhr	Volkshaus
Sonntag, 31.03.	20.00 Uhr	Volkshaus

Blumenschmucksiegerehrung
 Jahreshauptv. Brandhilfverein
 Ostermarkt
 Ostermarkt
 Frühjahrskonzert
 Frühjahrskonzert
 Ostertanz